Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post .at

122. Ausgabe

Juni 2022

DER GEDERSDORFER

Wunderschöner Blick in die Theißer Au

Amtsstunden
Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß
Tel: 02735/3316
Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr
Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden
gegen Voranmeldung

GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag	**08:00 - 18:00 Uhr**
Donnerstag	**08:00 - 18:00 Uhr**

Feuerwehrfest

Theiß

1. - 3. 7. 2022

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber
Gemeinde Gedersdorf
Obere Hauptstraße 1
3494 Theiß
www.gedersdorf.at

Medienzweck
Infoblatt für Gesellschaftliches, Kulturelles und Sportliches aus dem lokalen Bereich

Für den Inhalt verantwortlich
Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Redaktionsteam
Ing. Franz Gerstenmayer
Ing. Anna-Maria Winkler
Klaus Schacherl
Heinz Svehla
Mag. Martin Müller
Ing. Jürgen Sonnleitner
Günther Schönanger

Layout
Claudia Stampfer

E-mail:
zeitung.gedersdorf@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 15
Kindergarten, Volksschule, Musikschule, Neue Mittelschule	16 - 19
Aus dem Pfarrleben	20 - 23
Zivilschutz/Umwelt	24 - 27
Vereine	28 - 40
Sport	41 - 43
Aus dem Kraftwerk	44
Veranstaltungen, Nachruf Gratulation Bevölkerungsspiegel	45 - 48

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Wir konnten heuer die Sonnenwende wieder mit traditionellen Veranstaltungen feiern und wollen mit Bezirksfesten an 100 Jahre NÖ gedenken. Zur Erinnerung: Für den Bezirk Krems-Land finden die Feierlichkeiten am 25. und 26.06. in der Stadt Krems statt, wo sich alle Gemeinden an diesen beiden Tagen präsentieren werden. Den Höhepunkt soll ein Gemeindekorso durch die Kremser Landstraße bilden, der am Sonntag den 26.06.2022 um 14.00 Uhr stattfindet. An diesem Korso nimmt auch unsere Gemeinde teil.
Wir beginnen in Kürze mit Zuversicht die zweite Jahreshälfte 2022. Trotz aller Probleme und Unruhen in Europa und auch weltweit ist unsere Gemeinde bis jetzt von den Auswirkungen großteils verschont geblieben. Doch wir müssen uns in Zukunft mit der Energieversorgung, mit den Teuerungen und der zunehmenden Inflation ernsthaft auseinandersetzen. Die Unabhängigkeit der einzelnen Staaten und Länder ist gefragter denn je.
Auf Gemeindeebene sind die geplanten Bauvorhaben voll in der Umsetzungsphase. So ist der Bau der Nebenflächen im Bereich Dopplerweg/Kirchenweg/Landesstraße schon weit fortgeschritten und wird demnächst fertig gestellt. Die Umbauarbeiten am Sportplatz in Brunn im Felde haben mit dem Bau des Funcourts schon begonnen und sollen weitergeführt werden. Mit der Gründung des Dorferneuerungsvereines Brunn/Gedersdorf/Stratzdorf wird nun auch die Neugestaltung rund um den Teich in Brunn in Angriff genommen, wobei alle Gemeindebürger und Anrainer um zahlreiche Teilnahme ersucht werden.
Die Übersiedelung der Arztstelle vom Wohnhaus der Familie Epp in die neue Ordinationsstelle in der Unteren Hauptstraße in Theiß steht unmittelbar bevor. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Epp, dass sie ihre Räumlichkeiten bis jetzt zur Verfügung gestellt hat und an die Baufirma Schütz für die Errichtung der neuen Ordination. Ich wünsche den beiden Ärztinnen Dr. Johanna Fahler und Dr. Doris Streicher alles Gute in ihrem neuen Haus und viel Freude und Erfolg bei der Behandlung ihrer Patienten.
Für die Errichtung der Trinkwasserversorgungsleitung sind die Hausanschlussverhandlungen in Theiß abgeschlossen. Die Mitverlegung von Glasfaserleitungen für ein schnelles Internet soll ebenfalls erfolgen. Nach der Ausschreibung und Vergabe wird im Herbst die Trinkwasserhauptanschlussleitung von Stratzdorf nach Theiß verlegt werden. Die Errichtung des Ortsnetzes in Theiß selbst ist für das Frühjahr 2023 geplant.
Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer mit einem erholsamen Urlaub, den Kindern, Lehrern und dem gesamten Kindergartenteam schöne Ferien, allen Vereinen erfolgreiche Veranstaltungen und den Landwirten eine ertragreiche Ernte. In diesem Sinne alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz Brandl

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 29. September 2022, 19:00 Uhr statt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16. März beschlossen:

24. Änderung örtliches Raumordnungsprogramm
Der öffentlich aufgelegte 24. Änderungsentwurf des örtlichen Raumordnungsprogrammes vom 27.01.2022 möge beschlossen und verordnet werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

25. Änderung Bebauungsplan
Der öffentlich aufgelegte Änderungsentwurf des Bebauungsplanes vom 27.01.2022 möge beschlossen und verordnet werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Änderung Teilbebauungsplan Betriebsgebiet Stratzdorf und Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf
Der öffentlich aufgelegte 2. Änderungsentwurf des Teilbebauungsplanes betreff Betriebsgebiet S5 und Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf vom 27.01.2022 möge beschlossen und verordnet werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Widmung von öffentlichem Gut in der KG Brunn im Felde (Dopplerweg)
Im Zuge der Grundteilung beim Grundstück Nr. 350, KG Brunn im Felde, soll das in der Vermessungsurkunde der Vermessung Schubert ZT GmbH aus Krems/D., GZ 52642, dargestellte Trennstück Nr. 1 in das öffentliche Gut der Gemeinde Gedersdorf übernommen werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hochwasserschutz Krems-Donau – Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut, KG Theiß
Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation (BD3), wurde die Vermessungsurkunde über das abgeschlossene Bauvorhaben HWS Krems-Donau-Kamp in der KG Theiß vorgelegt. Diese Vermessungsurkunde behandelt sowohl die Übernahme von Teilflächen aus den Privatgrundstücken in das öffentliche Gut der Gemeinde als auch die Entlassung von Grundstücksteilen aus dem öffentlichen Gut in das Privateigentum angrenzender Grundeigentümer bzw. an das öffentliche Wassergut (HWS-Damm) und möge beschlossen werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hochwasserschutz Krems-Donau – Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut, KG Altweidling
Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation (BD3), wurde die Vermessungsurkunde über das abgeschlossene Bauvorhaben HWS Krems-Donau-Kamp in der KG Altweidling vorgelegt. Diese Vermessungsurkunde behandelt sowohl die Übernahme von Teilflächen aus den Privatgrundstücken in das öffentliche Gut der Gemeinde als auch die Entlassung von Grundstücksteilen aus dem öffentlichen Gut in das Privateigentum angrenzender Grundeigentümer bzw. an das öffentliche Wassergut (HWS-Damm) und möge beschlossen werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Leitbild zur Dorferneuerung in den KG Brunn im Felde, Gedersdorf und Stratzdorf
Das Leitbild zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung der KG Brunn im Felde, Gedersdorf und Stratzdorf soll genehmigt werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Straßenbezeichnung für Aufschließung Theiß
Die erforderliche Erschließungsstraße durch die Schaffung von Bauplätzen beim ehemaligen Sportplatz in Theiß soll die Bezeichnung „Sportplatzgasse“ erhalten.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition in der Taxonomieverordnung
Der Beschluss einer Resolution gegen die Taxonomieverordnung der Europäischen Union, Investitionen in die Atomkraft im Rahmen des „Green Deals“ mögen nicht akzeptiert werden. Diese Petition soll Land und Bund bei ihren Entscheidungen Rückhalt geben.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Verkauf Liegenschaft Brunn im Felde, Loiserstraße 8a
Das Grundstück Nr. 121/5, KG Brunn im Felde, im Ausmaß von 863 m2 samt dem darauf bestehenden Gebäude (ehem. Feuerwehrhaus Brunn) möge an Herrn Christian Mayr aus Brunn im Felde, Hauptstraße 68, verkauft werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. März beschlossen:

Bericht des Prüfungsausschusses
Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 14.03.2022 und die dazu ergangene Stellungnahme werden zur Kenntnis genommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Rechnungsabschluss 2021
Der vorliegende Rechnungsabschluss 2021 soll genehmigt sowie der Bericht über den Jahresabschluss der Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf GmbH zum 31.12.2020 zur Kenntnis genommen werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 09. Mai beschlossen:

Straßenbau 2022 – Auftragsvergabe
Die ausgeschriebenen Erd- und Baumeisterarbeiten für die Straßenbauvorhaben 2022 mit einer Option Kleinbaumaßnahmen 2023 mögen an den Billigstbieter, das ist die Firma PORR Bau GmbH aus Krems/Donau, vergeben werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Errichtung PV-Anlage auf Volksschule – Auftragsvergabe
Die Firma Nikko Photovoltaik GmbH aus Baden soll mit der Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Volksschulgebäudes, entsprechend dem vorliegenden Angebot vom 28.03.2022, beauftragt werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Widmung von öffentlichem Gut in der KG Theiß
Das in der Vermessungsurkunde der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems/Donau GZ 1845/2021 dargestellte Trennstück Nr. 2 soll dem öffentlichen Gemeingebrauch gewidmet und in das öffentliche Gut übernommen werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Entwidmung und Verkauf Wegparzelle Gst.Nr. 1111/2, KG Theiß
Die gegenständliche Wegparzelle mit der Grundstücksnummer 1111/2, KG Theiß, wird dem öffentlichen Gemeingebrauch entwidmet, da ein allgemeines Verkehrsbedürfnis nicht mehr besteht und an die Firma Kirschenhofer Holding GmbH, Theiß, Im Wirtschaftspark 15, verkauft.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm. Ing. Franz Brandl

Neues Design für die Homepage!

Die Homepage der Gemeinde Gedersdorf erstrahlt nun in neuem Glanz. Der Internetauftritt wurde optisch, strukturell und inhaltlich neu überarbeitet. Nach 15 Jahren wurden die Internetseiten der Gemeinde komplett überarbeitet. Mobile Endgeräte, wie Smartphone & Co., haben das Nutzerverhalten nachhaltig verändert und stellen neue Anforderungen an die technische und gestalterische Umsetzung von Online-Angeboten. Der Anspruch ist, gleichermaßen dem sogenannten responsive Design (Anpassung der Anzeige von Internetseiten an das eingesetzte Endgerät), der Barrierefreiheit, der Übersichtlichkeit und den neuen Datenschutzbestimmungen (wie der DSGVO) gerecht zu werden. Wir arbeiten jetzt mehr mit großformatigen Bildern und konzentrieren uns ansonsten auf den Text. Bitte scrollen Sie auf den Seiten konsequent nach unten, damit Ihnen keine Informationen und Links verborgen bleiben. Der neue Veranstaltungskalender ermöglicht Ihnen, ausgewählte Veranstaltungen auf Ihren persönlichen Online-Kalender zu übertragen. Wir hoffen, Sie finden Gefallen an unserer neuen Internetpräsenz und wünschen Ihnen viel Freude beim Erkunden der neuen Gemeindehomepage.

Gem2Go - Gemeinde APP für Gedersdorf

DIE MOBILE APP FÜR BÜRGER UND TOURISTEN

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Gemeinde2Go App bietet die Möglichkeit, den Bürgern und Touristen den Zugang zu Informationen der Gemeinde rasch zu ermöglichen. Für alle BürgerInnen und Gäste steht daher eine attraktive, kostenlose Gemeinde- APP zur Verfügung. Diese bietet aktuelle und interessante Inhalte an.

Was kann Gemeinde2Go - Gemeinde APP?

Der Hauptfokus der Gemeinde2Go App ist es, die Informationen so rasch und unkompliziert wie möglich den Bürgern und Besuchern der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Die moderne Darstellung der Gemeinde2Go App wurde so gewählt, dass die Informationen wie Veranstaltungen, Neuigkeiten, Vereinsverzeichnis, Unterkünfte, Gemeindezeitung, Mitarbeiter u.v.a.m. mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

- Verfügbarkeit für iPhone, iPad, Android und Windows Phone im jeweiligen „App-Store“
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde
- Gemeinden aus ganz Österreich in einer APP
- Unterwegs und im Urlaub top informiert
- Veranstaltungskalender
- Fotogalerie
- Gemeindezeitung am Smartphone/ Tablet lesen
- Gastronomie, Vereinsverzeichnis, Unterkünfte, ...
- Amtstafel
- Notdienstservice
- Gemeindeverwaltung
- Müllabfuhr Erinnerungsservice
- Wegbeschreibungen
- und das ist noch lange nicht alles....

Die kostenlose App gibt es zudem für iPhone, iPad und Android. Zum Download geht’s hier: www.gem2go.at oder einfach den QR Code scannen.

Besuchen Sie die Gemeinde Gedersdorf im Internet

www.gedersdorf.gv.at

im-plan-tat
Raumplanungs-GmbH & Co KG
Technisches Büro für Raumplanung
DIin Martina SCHERZ
gewerberechtliche Geschäftsführerin | Mediatorin
0676 7509020 | www.im-plan-tat.at | scherz@im-plan-tat.at

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/zve

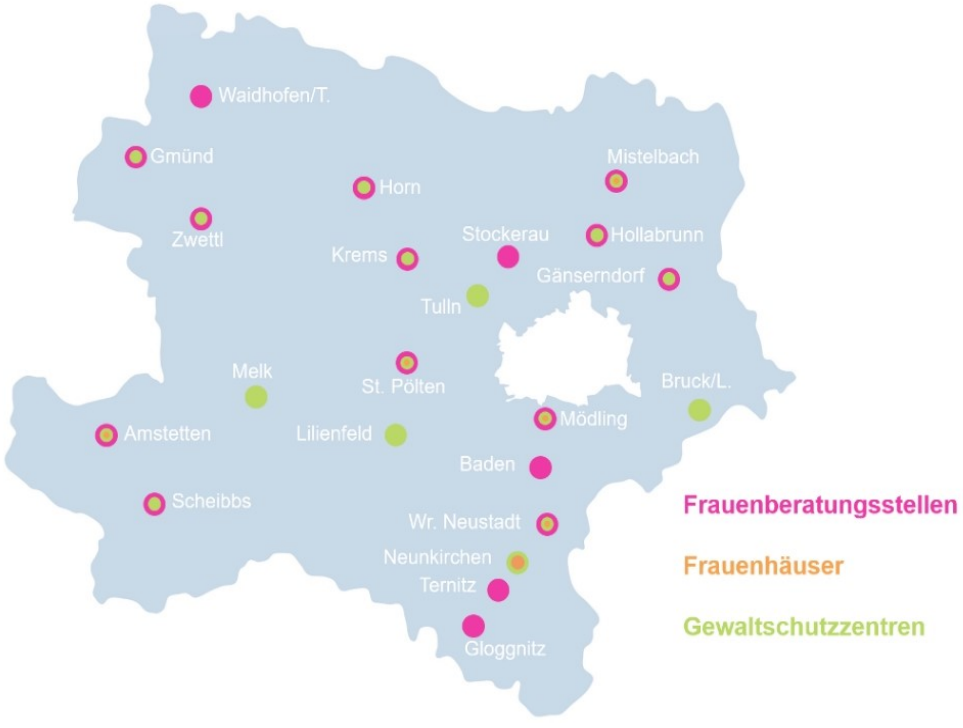
STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Gemeinde Gedersdorf sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft. Alle Informationen finden Sie auch auf **www.land-noe.at/stopp-gewalt**. Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.



Liebe Gedersdorferinnen und Gedersdorfer,

was hat die Dorferneuerung mit Klimaschutz zu tun?
Als aufmerksame/r Leser*in unserer Klimaschutzseite im GEDERSDORFER werden Ihnen sicher die wesentlichen Inhalte von Klimaschutz bekannt sein. Der Bezug zur Dorferneuerung jedoch kann aus dessen Leitbild dargestellt werden:

*„Die ganzheitliche **Dorferneuerung umfasst wirtschaftliche, kulturelle und ökologische Aspekte**, hat ihren Schwerpunkt in der örtlichen und kommunalen Daseinsvorsorge und **ist bestrebt, die Bereitschaft der BewohnerInnen wachzurufen,** mit ihren eigenen Kräften eine **Verbesserung der Lebensqualität im Ort** anzustreben und die Eigenverantwortung für den Lebensraum zu erhöhen.“* [1]

[2] Dorfteich Brunn im Felde

Es geht also darum, Stärken und Schwächen in seinem unmittelbaren Lebensraum zu erkennen, einen Gestaltungswillen zu entwickeln und sich in die von der öffentlichen Hand bereitgestellten Strukturen demokratisch einzubringen.
Einige mutige Menschen in unserer Gemeinde haben sich entschlossen diese Eigenverantwortung wahrzunehmen und sich für das Projekt **„klimaPARK“** in Brunn engagiert.

Direkte Anrainer am Dorfteich, aber auch Interessierte aus anderen Ortsteilen finden sich im neuen Dorferneuerungsverein

KLUG²-Klug hoch zwei-
KLIMA UND UMWELTSCHUTZ GESTALTEN:
:GEDERSDORF
DORFERNEUERUNG-BRUNN-GEDERSDORF-STRATZDORF
zusammen und bringen ihre Ideen, Wünsche, Anregungen und ihre Kompetenz in dieses Projekt ein.

Die Regionalbetreuerin der **NÖ. REGIONAL GMBH** unterstützt dabei die handelnden Personen und es entsteht ein **„förderfähiges Projekt“,** das ökologische Bedachtnahme mit sozialem Zusammenhalt und verbesserter Lebensqualität vereint.
Beim Pilotprojekt „klimaPARK“ wurden beispielsweise unter anderem folgende Anregungen bzw. mögliche Maßnahmen gemeinsam erarbeitet:

- Sanierung und Revitalisierung des Brückenwaagen-Häuschens in einen
- Kiosk mit Lebensmittel- Automaten
- Neugestaltung- Glas/Metallcontainerplatz
- Verweilmöglichkeit Kiosk-Parklandschaft
- Bewässerungsanlage für den Park
- Blumenwiesenstreifen für eine natürliche Ansamung
- E- Fahrrad- Ladestation
- Info- Gemeindetafel
- Entsiegelung von Stellflächen
- Errichtung von Fahrrad- Parkbügel
- Mitsprache der BetreuerInnen bei Baumschnitt

Viele weitere Projekte, wie z.B. Nachnutzung altes FF-Haus in Gedersdorf, sind im Leitbild angeregt. Reden Sie mit, bringen Sie sich ein, wenn Sie den Lebensraum vor Ihrer Haustüre mitbestimmen möchten!
Das Förderprogramm der NÖ Dorferneuerungsaktion steht natürlich auch den anderen Ortsteilen der Gemeinde Gedersdorf zur Verfügung. Da die Ortskerne von Theiß, Schlickendorf, Donaudorf und Altweidling jedoch weit von Stratzdorf, Brunn und Gedersdorf entfernt sind, ist es nach den Richtlinien der NÖ. Regional GmbH erforderlich, diese in einer eigenen Vereinsstruktur zusammenzufassen.

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung noe regional 100 JAHRE

KLUG²-Klug hoch zwei-

Text: Heinz Svehla MSc

[1] *Aus: LEITBILD zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung für die Katastralgemeinden bzw. Ortsteile Brunn im Felde, Gedersdorf und Stratzdorf im Jänner 2022*

[2] *Foto des Verfassers*

Monatsinfo Februar 2022 - Mai 2022

Einbrüche in Wohnräumlichkeiten
Im angeführten Beobachtungszeitraum ereignete sich im Bereich der Gemeinde Gedersdorf kein Einbruch in Wohnräumlichkeiten. Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

Diebstahl eines Verkehrsspiegels
Im Zeitraum zwischen dem 23.02.2022, 15:00 Uhr und dem 24.02.2022, 13:00 Uhr, wurde ein auf der Loiserstraße, bei der dortigen Eisenbahnunterführung, angebrachter Verkehrsspiegel gestohlen. Durch den Diebstahl entstand der Gemeinde Gedersdorf ein Schaden im dreistelligen Eurobereich.

Sachbeschädigung
Im Zeitraum zwischen dem 20.02.2022, 00:00 Uhr und dem 20.03.2022, 07:55 Uhr, wurde eine im Gemeindegebiet von Gedersdorf, auf Parzelle 1056/7, errichtet Hinweistafel beschädigt. Ein Tatzusammenhang mit der Beschädigung einer auf dem Gemeindegebiet der Marktgemeinde Grafenwörth, auf Parzelle 902/3, errichten Hinweistafel dürfte bestehen. Es wurde jeweils die Glasscheibe der Hinweistafel mit einem Stein eingeschlagen. Die beiden Hinweistafeln stehen im Eigentum von insgesamt 6 Gemeinden. Die betroffene Gemeinde erleiden durch diese Beschädigungen einen Schaden im vierstelligen Eurobereich.

Sachbeschädigung an Pkw
Im Zeitraum zwischen dem 27.03.2022, 17:30 Uhr und dem 28.03.2022, 07:00 Uhr, wurde ein in Stratzdorf, Gewerbestraße, auf einem Firmengelände abgestellter Pkw beschädigt. Die Windschutzscheibe des Fahrzeuges wurde mit einer Eisenstange eingeschlagen.

Internetkriminalität
Vermehrt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern Sie Ihren Computer/ Laptop/ Smartphone gegen unberechtigten Zugriff, öffnen Sie nur E-Mails, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.
Tipps zum Schutz vor IT-Kriminalität finden Sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

Tipps für einen sicheren Urlaub - GEMEINSAM.SICHER in den Urlaub

Die Urlaubszeit hat begonnen und viele nutzen die Sommermonate für Reisen im In- und Ausland. Einfach nur die Haustür abzusperren und den Nachbarn zu bitten, die Topfpflanzen zu gießen, kann sich aber als zu wenig Vorbereitung herausstellen. Darum hat die Initiative „GEMEINSAM.SICHER in Österreich“ einige Empfehlungen dazu. Viele Urlauber sorgen sich vor Antritt einer Reise vor allem um die Sicherung ihres Wohnraums, denn ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet meist einen großen Schock. Einen hundertprozentigen Schutz gegen Einbrüche gibt es zwar nicht, doch es bestehen sehr gute Methoden und Techniken, die es den Einbrechern schwerer machen oder sogar vom Tatvorhaben abbringen.

Tipps zu Sicherheitseinrichtungen

- Beim Einbruch in Wohnungen zielen die Täter zumeist auf die Eingangstür ab. Doch bei Einfamilienhäusern sind Terrassentüren, Fenster und Kellertüren die Hauptangriffspunkte der Kriminellen.
- Bei Neu- oder Umbauten empfiehlt sich der Einbau von einbruchhemmenden Türen und Fenstern, ältere Modelle lassen sich meist nachrüsten. Der Einbau von hochwertigen Schlössern, Beschlägen und Zusatzsicherungen können einen sinnvollen Einbruchschutz bieten. Abgesehen von diversen Sicherheitseinrichtungen gibt es einfache und wirksame Methoden, um Täterinnen und Täter abzuschrecken:
- Vergewissern Sie sich beim Weggehen, dass die Tür versperrt ist. Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer ab. Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Lassen Sie die Fenster nicht gekippt.
- Vermeiden Sie Anzeichen Ihrer Abwesenheit. Während Ihres Urlaubes sollte der Briefkasten geleert und Werbematerial entfernt werden. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig. In einer funktionierenden Nachbarschaft haben es die Täter auf jeden Fall schwerer. Vermeiden Sie auch Hinweise auf Ihre Abwesenheit durch Eintragungen in sozialen Medien.
- Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn über die Funktion einer vorhandenen Alarmanlage und auch darüber, dass Sie Ihre Beleuchtung, Ihr Radio oder ähnliche Einrichtungen über Zeitschaltuhren steuern.
- Tauschen Sie eventuell Ihre Kontaktdaten mit Ihren Nachbarn aus, damit Sie im Notfall rasch erreichbar sind.

Weitere Tipps vor dem Urlaubsantritt

- Informieren Sie sich rechtzeitig über gesetzliche Vorschriften des betreffenden Reiselandes sowie über Notrufnummern und die Adresse der österreichischen Vertretungsbehörde im Urlaubsland.
- Achten Sie darauf, wie lange Ihr Reisepass noch gültig ist. In vielen Staaten muss der Reisepass noch eine bestimmte Zeitspanne nach der Einreise gültig sein. Der nationale Führerschein ist zwar ein amtlicher Lichtbildausweis, ersetzt aber nicht ein Reisedokument.
- Legen Sie Kopien von Dokumenten an oder notieren Sie zumindest die Passnummer, die Ausstellungsbehörde und das Ausstellungsdatum sowie die Gültigkeit. Verwahren Sie Ihre Aufzeichnungen getrennt von den Originalen.
- Nehmen Sie keinen wertvollen Schmuck mit.
- Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an. Diese Maßnahme bietet sich vor allem bei einem Umzug oder einem Neubau an. Das Inventarverzeichnis ist bei der Fahndung nach den gestohlenen Objekten äußerst hilfreich.
- Fotografieren Sie wertvolle Gegenstände sowie Schmuck und Kunstgegenstände.
- Hier bekommen Sie Informationen über Markierungen, Gaunerzinken und andere „Abwesenheitsnotizen“:

https://www.bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Praevention_Einbruch_Markierungen.pdf

Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.
http://www.gemeinsamsicher.at/

Die Gemeinde Gedersdorf und das Bezirkspolizeikommando Krems wünscht Ihnen einen erholsamen Urlaub!

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Festsitzung der Gemeinde Gedersdorf

Nach einer coronabedingten Absage 2021 konnte heuer wieder die traditionelle Festsitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gedersdorf abgehalten werden. Da die Pandemie noch nicht ganz vorbei ist, wurde bewusst ein kleinerer Rahmen gewählt und so fand die Festsitzung nach der Gemeinderatssitzung am 24. März im neuen Feuerwehrhaus in Brunn statt. Auch der Ablauf war kürzer als üblich, nach der Begrüßung und einem kurzen Jahresrückblick durch Bgm. Franz Brandl wurde Leopold Geyer als bester Freiwilliger geehrt, Klaus Putre wurde zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratuliert und Gabriele Schinerl wurde nach 18 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als Höhepunkt des Abends erhielt Elisabeth Zillner für ihr 23-jähriges Wirken und ihr besonderes Engagement als Direktorin unserer Volksschule den Ehrenring der Gemeinde Gedersdorf.
Bei einem kleinen Imbiss und ein paar Gläsern Gedersdorfer Weine fand der Abend seinen gemütlichen Ausklang.

Text: Ing. Franz Gerstenmayer

v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Franz Brandl, Volksschuldirektorin a. D. und Ehrenringträgerin der Gemeinde Gedersdorf Elisabeth Zillner, GR Klaus Putre, Gabriele Schinerl, Leopold Geier

NEUBAU - UMBAU - ZUBAU
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE
ALTHAUSSANIERUNGEN
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kamptalstr. 68 Tel.: 02734/32244
Mobil: 0664/4003323 office@s-bau.co.at **www.s-bau.co.at**

S-BAU BAUMEISTER GmbH
BAUUNTERNEHMUNG
SCHREFL

Bürgermeister Ing. Franz Brandl mit Gabriele Schinerl

Bürgermeister Ing. Franz Brandl mit Volksschuldirektorin a. D. und Ehrenringträgerin der Gemeinde Gedersdorf Elisabeth Zillner

Bürgermeister Ing. Franz Brandl mit GR Klaus Putre

Bürgermeister Ing. Franz Brandl mit Leopold Geier (bester Freiwilliger 2021)

Die wichtigsten Telefonnummern:

Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Ärztenotruf	141
Euronotruf	112
Ärztin (Dr. Fahler/Dr. Streicher)	(02735) 8500
Gemeinde	(02735) 3316
Gemeindeverband Krems	(02734) 32333
Gas/Strom/Wärme EVN Krems	(02732) 829 15
Rotes Kreuz Krems	(02732) 822 44 0
Bezirkspolizei	(02732) 835 36 0
Giftinfozentrale	(01) 406 43 43 0
Bezirkshauptmannschaft	(02732) 9025
Polizei Hadersdorf	059 133 3442
Pfarrer	(02735) 8243 und
Brunn i. F./Theiß/Rohrendorf	(0676) 82 66 33 041

NÖ Photovoltaik-Liga: Gedersdorf ist Bezirksmeister

Die Photovoltaik-Liga der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) holt jedes Jahr jene Gemeinden vor den Vorhang, die sich besonders für die Produktion von Sonnenstrom einsetzen. Die Gemeinde Gedersdorf schaffte im letzten Jahr den größten Zuwachs an PV-Stromerzeugung pro Einwohner im Bezirk Krems und wurde zum Bezirksmeister gekürt.

Mit einem Zuwachs an Photovoltaik-Leistung von rund 186 Watt je EinwohnerIn darf sich Gedersdorf über den Titel des Bezirksmeisters freuen. LH-Stv. Stephan Pernkopf freut sich über die Entwicklung: „Vor zehn Jahren haben wir mit der PV-Liga begonnen, um motivierte Sonnengemeinden vor den Vorhang zu holen. Mittlerweile ist die Stromerzeugung aus der Photovoltaik kaum mehr wegzudenken. Unser Ziel ist es, bis 2030 die Stromerzeugung aus der Photovoltaik zu verzehnfachen und die NÖ Gemeinden leisten dabei einen wesentlichen Beitrag. Gerade die innovativen Projekte, die heuer erstmals ausgezeichnet wurden, bringen uns den PV-Zielen näher."

Sonnenland Niederösterreich

Mit knapp 50.000 Photovoltaik-Anlagen ist Niederösterreich in der Lage knapp 190.000 Haushalte mit Ökostrom zu versorgen. „Hinter dem Photovoltaik-Erfolg steckt viel Mundpropaganda, denn Photovoltaik kann ansteckend sein: Wir merken, wenn in einer Gemeinde ein PV-Projekt realisiert wird, folgen in kürze weitere PV-Anlagen", erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ.

Weitere Informationen

erhalten Interessierte bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 219 19 und auf www.enu.at

Foto v.l.n.r.: Toni Pfeffer (Ex-Nationalteamspieler), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Bgm. Franz Brandl, EGR Dietmar Putre, Herbert Greisberger (eNu-Geschäftsführer), Alfred Riedl (Präsident des Österreichischen Gemeindebundes)

Kinderferien 2022

Intensivbetreuung der Kinderfreunde Gedersdorf: 18. - 29. Juli 2022

Purer Spaß beim 8. Radwandertag des NÖAAB Gedersdorf

Am Staatsfeiertag, dem 1. Mai 2022, war es wieder soweit! Endlich konnte der vom NÖAAB – Ortsgruppe Gedersdorf veranstaltete Radwandertag durchgeführt werden. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer radelten eifrig samt Familie, Freunden und Bekannten über zirka 20 Kilometer durch unsere wunderschöne Gemeinde Gedersdorf. Dieses Jahr galt die Radroute dem Thema „Hochwasserschutz“ in unserer Gemeinde. Dazu gab es eine knifflige Rätselrallye mit tollen Preisen zu gewinnen. Die Hauptpreise gewannen dieses Jahr Georg Pauser aus Stratzdorf und Rosina Zeller aus Gedersdorf (siehe Foto). Zusätzlich wurden viele weitere beeindruckende Preise verlost. Außerdem erhielt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein Geschenk aus der Natur, in Form von jungen Gemüsepflänzchen. Weiters wurde die bzw. der älteste Teilnehmer beim anschließenden geselligen Beisammensein im Feuerwehrhaus Brunn durch Obmann Erich Lindtner und Bürgermeister Franz Brandl geehrt. Der bereits zur Tradition gewordene Radwandertag ist für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ein wichtiger Anlass, unsere schöne Landschaft neu zu entdecken und zu genießen.

Text: Erich Lindtner

v.l.n.r: Obmann NÖAAB Erich Lindtner, Georg Pauser, Rosina Zeller, Bürgermeister Franz Brandl

Gemeinde Gedersdorf bekommt Smart Meter
EVN Tochter Netz NÖ tauscht ab Juni 2022 die Stromzähler

Es ist das Gebot der Stunde: alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die Europäische Union vorgesehen, dass 95 % der Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient. „Die neuen Smart Meter sind ein wichtiger Schritt in diese Energiezukunft“, erläutert Friedrich Köck, Leiter des Netz NÖ Service Centers. „Sie sind die Basis für intelligente Stromnetze und innovative Lösungen der Zukunft“. Die Kunden profitieren aber schon jetzt vom intelligenten Zähler: so müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen.

Ab Juni geht es los

Nun startet auch in Gedersdorf das Umrüsten auf die neuen Smart Meter. Ab Juni werden rund 1.100 Zähler getauscht. „Der Tausch eines Zählers dauert durchschnittlich rund 20 Minuten“. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, arbeiten die Monteure der Netz NÖ im Eiltempo. Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. Manchmal helfen aber auch lokale Monteure aus, um diese vielen Zähler zu tauschen. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise. Im Zweifel kann man sich aber telefonisch bei uns rückversichern, ob alles seine Richtigkeit hat“, erklärt Friedrich Köck. „Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert.“

Netz NÖ

Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von rund 53.100 km Mittel- und Niederspannungsleitungen und ca. 1.406 km 110 kV Leitungen.

In Summe müssen in Niederösterreich rund 800.000 Zähler getauscht werden.

Antworten auf alle Fragen rund um den Smart Meter: www.netz-noe.at; oder auch unter 0810 820 100 oder per E-Mail: smartmeter@netz-noe.at

Am Bild: Friedrich Köck, Netz NÖ Service Center Krems zeigt Bürgermeister Franz Brandl den neuen Smart Meter.

Info-Abend für Zuzügler

Nach pandemiebedingter Pause begrüßte Bürgermeister Franz Brandl am 03. Juni die neuen Gemeindebürgerinnen und -bürger der letzten beiden Jahre zum Zuzügler-Infoabend im EVN InfoCenter des Kraftwerks Theiß. Nachdem sich die anwesenden Gemeinde-Vorstandsmitglieder vorgestellt hatten, erzählten die neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürger über ihre früheren Wohnsitze und wie sie ihr neues Zuhause in der Gemeinde Gedersdorf gefunden haben. Danach berichtete Stefan Löffler Wissenswertes über die Gemeinde Gedersdorf. Informationen zur Größe und Struktur des Gemeindegebietes, Einwohnerzahl, Anzahl der Landwirtschafts-, Heurigen- und Wirtschaftsbetriebe, kulturelle Angebote sowie deren Bedeutung für die Gemeinde gehörten genauso zur Präsentation wie die politische Zusammensetzung des Gemeinderates aber auch das sehr aktive Vereinsleben in unserer Heimat. Alle Teilnehmer erhielten ein „Zuzügler-Mappe“, in der sie die Informationen über die Gemeinde Gedersdorf auch nachlesen können. Bei einem anschließenden kleinen Imbiss und vielen interessanten Gesprächen lernten sich alle Beteiligten noch besser kennen.

Herzlichen Dank an die EVN, allen voran Hrn. Martin Fries und seinem Team, für die Gastfreundschaft.

Text: Stefan Löffler

2x Gold für Destillerie Hahn

Die Destillerie Hahn holte bei der diesjährigen Ab Hof Messe in Wieselburg Gold für den Marillenbrand und Silber für Zwetschke und Weinhefe.
Die 2. Goldene gab es für die Weinhefe „strong spirit“ holzfassgelagert, bei der Destillata, einer der größten Fachmessen mit internationaler Beteiligung. Die Auszeichnung wurde im Rahmen der Destillata Gala im Casino Baden überreicht.

Text: Familie Hahn

Dritte Lieferung nach Polen

Wenn Sie diese Zeilen lesen, bin ich schon wieder zurück aus Polen. Im Gepäck hatten wir eine neue Waschmaschine und einen Staubsauger sowie eine große Menge an Konserven und länger haltbaren Lebensmitteln für die etwa 40 Flüchtlinge aus der Ukraine, die in der Nähe von Auschwitz bei meinem Freund Stani Staron einquartiert sind. Ein großes Dankeschön an alle Spender.

danke!

Text: Heinz Hahn

SUP in Gedersdorf

Der SUP Verleih in der Gemeindeschottergrube geht bereits in die dritte Saison. Jeder Gemeindebürger, der eine gültige Eintrittskarte für die Gemeindeschottergrube besitzt, eine Benutzungsvereinbarung unterfertigt und eine Kaution von 30 Euro für den Schlüssel der SUP Station am Gemeindeamt hinterlegt, kann diesen Service in Anspruch nehmen. Die qualitativ hochwertigen Hardboards der Marke SIC (https://sicmaui.com/) machen das Stand Up Paddeln zum Vergnügen. Viel Spass beim Ausprobieren!

Text: Helmut Tillich

Öffentlicher Notar
Dr. Gerhard Muckenhuber MBL
3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00
und nach Vereinbarung
Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16
Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at

Kinderbuchflohmarkt

Am 7. April fand in unserer Schule ein Kinderbuchflohmarkt statt. Alle Schüler konnten Bücher zum Verkauf mitbringen. Unsere Leseratten bekamen die Möglichkeit, in den Büchern zu schmökern. Anschließend konnten die ausgewählten Bücher um einen Schnäppchenpreis käuflich erworben werden. Das Interesse war groß!

Text: Elfriede Brandl

Sumsi-Erima Kids-Cup 2022

Am 21.4.2022 nahmen 11 Kinder unserer Schule an den diesjährigen Bezirksmeisterschaften des Sumsi Erima Kids Cup am Sportplatz in Gföhl teil. Mit dem Motto „Dabei sein ist alles“ starteten wir in das Turnier. Nach einigen Siegen, aber auch so mancher Niederlage in der Gruppenphase, mussten sich unsere eifrigen und hochmotivierten Fußballer/Innen im Spiel um den 3. Platz der Mannschaft aus Dross geschlagen geben. Somit erreichte unser Team den ausgezeichneten 4. Platz. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung sowie ein Dankeschön an Herrn Winkler für seine Unterstützung. Ein herzliches Danke auch an alle Eltern, die den „Taxidienst“ übernommen und unser Team tatkräftig angefeuert haben.

Text: Eva-Maria Martin

Kostenloser Urlaubs-Check

- Kontrolle von ...
  - Bremsen, Fahrwerk, Reifendruck, Lichtanlage sowie allen Flüssigkeiten

Klimaservice aller PKW, Traktoren um € 65,- inkl. USt.

- laut Herstellerangaben
- Absaugen von Altöl, Vakuumdichtheitsprobe, Auffüllen der Klimaanlage lt. Menge der Herstellerangaben, Neuölfüllung, End- und Funktionskontrolle

Betriebsurlaub von **25.07.2022 - 05.08.2022**

- Wir sind ab dem **08. August 2022** wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da!

KFZ & Maschinenbau Technik Klaffel

KFZ & Maschinenbau Technik Klaffel
Tel.: +43 664 737 96 725
office@kfz-klaffel.at
www.kfz-klaffel.at
Schulstraße 30, 3494 Gedersdorf

Schulfest des Elternvereins der VS Gedersdorf

Am Samstag, dem 21.5. war es endlich wieder so weit: Wir durften unsere Schule nach vielen Monaten für die Allgemeinheit öffnen und eine Vielzahl an lieben Gästen unter dem Motto „Gemeinsam bewegen“ an unserer wunderbaren Volksschule begrüßen. Nach dem traditionellen Völkerballmatch der 3. und 4. Klasse und der anschließenden Siegerehrung durch Bgm. Franz Brandl, konnten die Kinder an verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer unter Beweis stellen. Frau MMag Sabine Brandstetter brachte mit ihren Eltern-Kind-Übungen auch unsere größeren Gäste ins Schwitzen, während unsere kleineren Besucher die Hüpfburg unsicher machten. Unser unermüdlicher Elternverein sorgte unter der Leitung von Obfrau Katharina Lindtner nicht nur für den dringend benötigten Ausgleich des Flüssigkeitshaushaltes, sondern auch für die nötige Energiezufuhr in Form kulinarischer Köstlichkeiten. Unser Fest hat wieder einmal deutlich bewiesen, dass „Schulgemeinschaft“ in unserer Gemeinde einen besonderen Stellenwert hat.
Herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit und für Ihr zahlreiches Erscheinen, wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Text: Stefan Racko

Wintersportwoche in Wagrain

Nach zwei Jahren Pause endlich wieder raus.
50 SchülerInnen und 6 Lehrpersonen fieberten schon lange vor der Wintersportwoche darauf hin, ob es auch wirklich möglich ist, nach Wagrain zu fahren. Der Entschluss fiel kurzfristig und alle konnten endlich wieder ein abwechslungsreiches Programm abseits von Schulalltag, Masken- und Testpflicht erleben. Vier Skigruppen und eine Snowboardgruppe erkundeten das weitläufige Skigebiet Snow-Space Salzburg. Die beiden Alternativgruppen besuchten unter anderem einen Bauernhof, hatten viel Spaß beim Rodeln oder erlernten Fähigkeiten im Biathlon und in der Selbstverteidigung. Die Teamfähigkeit wurde auch beim Iglo-Bau gefördert. Ein ausführliches Rahmenprogramm machte die Woche zum unvergesslichen Highlight in diesem Schuljahr.

Text: NMS Grafenegg

Übungsfirma als praxisnahes Projekt

SchülerInnen der Polytechnischen Schule Grafenegg übernahmen Aufgaben der Tierhaltung, erledigten Botengänge, wuschen Autos und übernahmen Dienstleistungen wie Haus- und Gartenarbeit. In Kooperation mit dem Verein JA Austria wurde eine Übungsfirma unter dem Namen „JUNIORS Social Company“ gegründet. Mit selbst entworfenen Flyern und Plakaten machten die Junioren Werbung für ihre Firma. Unter dem Motto „Learning by Doing“ sollten die Jugendlichen einen Einblick in das Wirtschaftsleben gewinnen. Trotz Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zeigen sich die SchülerInnen mit ihrem Geschäftserfolg zufrieden.

Text: NMS Grafenegg

NMS Grafenegg ist weiter LeseKulturSchule

v.l.n.r.: Landesrätin Mag[a]. Christiane Teschl-Hofmeister, Direktor Alois Naber, Lesebeauftragte Ilse Kopetzky, Bildungsdirektor Hofrat Mag. Johann Heuras

Bereits zum zweiten Mal konnten Direktor Alois Naber und die Lesebeauftragte der Schule Ilse Kopetzky die begehrte Auszeichnung bei der feierlichen Übergabe in St. Pölten von Bildungsdirektor Johann Heuras und Landesrätin Mag[a]. Christiane Teschl-Hofmeister entgegennehmen. Dem Lesen kommt auch und gerade wegen der zunehmenden Digitalisierung eine große Bedeutung zu und stellt eine Grundkompetenz dar, wie Bildungsdirektor Hofrat Mag. Johann Heuras betonte. Ein umfangreicher Kriterienkatalog muss für die Erlangung dieser Auszeichnung erfüllt werden, was durch die Umstände der letzten beiden Jahre besonders herausfordernd war. Dazu gehören eine Schulbibliothek mit einer Mindestgröße und laufend aktualisierten Büchern, Aktionen zur Leseförderung, Lesepartner, Autorenlesungen, laufende Fortbildungen der Lehrpersonen, die bewusste Eingliederung des Lesens in alle Unterrichtsgegenstände und vieles mehr.

Text: NMS Grafenegg

Sensationeller Sieg bei der FirstLegoLeague

NAWI Gruppe beeindruckt durch Kampfgeist und Knowhow. In einem spannenden Bewerb, wo es um die Programmierung von kleinen Robotern ging, setzten sich die Schüler unserer Schule gegen eine starke Konkurrenz durch und gewannen das Robot-Game. Dieses Kunststück gelang nach 2019 bereits zum zweiten Mal, obwohl mit SchülerInnen aus HTL´s und Oberstufengymnasien große Herausforderer gegenüberstanden. Die Robotik-Gruppe setzt sich aus SchülerInnen zusammen, die über die Notwendigkeiten der digitalen Grundbildung hinaus, das Programmieren von einfachen Abläufen perfektionieren.

Text: NMS Grafenegg

MUSIKMÄUSE
(Elementares Musizieren für 1,5 – 3 jährige Kinder mit Eltern)

Ab September 2022 bietet der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf die
MUSIKMÄUSE (Elementares Musizieren für 1,5 – 3 jährige Kinder mit Eltern)
an verschiedenen Musikschulstandorten an.
Wochentag: in Absprache mit den teilnehmenden Eltern, **vormittags**
Standort: Musikheim Theiß
Unterrichtsdauer: 50 Minuten
Tarif pro Monat: 20,80 € (Sept. 2022 – Juni 2023)

Fingerspiele, Singen und Tanzen, Musizieren mit einfachen Instrumenten, Lauschen von Musik, Experimentieren und Improvisieren… Die Musikmäuse bieten Eltern und ihren Kindern einen gelungenen Rahmen, miteinander in der Gruppe zu musizieren und Musik auf unterschiedliche Art und Weise zu entdecken und zu erleben! Ein phantasievoller und kreativer Umgang mit Tönen, Klängen und Rhythmen steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Freude am gemeinsamen Musizieren.

Leitung:
Gabriele Frech, ausgebildete Kindergartenpädagogin, Absolventin des Lehrgangs „Elementare Musikpädagogik“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Bei Interesse bitten wir um eine Anmeldung im Sekretariat der Musikschule. Tel.: 02736/20137 (erreichbar MO-MI Vormittag) oder online: https://musikschulverbandpaudorf.at/anmeldung
Für Rückfragen: Gabriele Frech 0699/81218373, Musikschulleiter Friedrich Haupt 0664/4429387

Ich würde mich sehr freuen, Ihr Kind bald in einer meiner Gruppen musikalisch begleiten zu dürfen!
Herzlichst,
Gabriele Frech

Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf Schuljahr 2021/2022

Auch im vergangenen Schuljahr gab es wieder viele SchülerInnen die sich einer Übertrittsprüfung gestellt haben, worauf die Musikschulleitung sehr stolz ist!

Musiklehre-Prüfungen:
Am 11. und 13. Mai waren die Termine für den theoretischen Teil der Übertrittsprüfung, den alle SchülerInnen positiv absolviert haben:
Bronze: Amelie Berger, Anna Zeller, Philipp Dürnitzhofer und Gabriel Ettenauer
Silber: Sebastian Dürnitzhofer, Simon Stift, Adrian Knapp, Mathias Urzica und Kevin Coliba
Auf diesem Wege allen Prüflingen herzliche Gratulation zu diesen grandiosen Leistungen!!!

Anmeldung für das nächste Schuljahr:
Für Spätentschlossene besteht noch bis 16. September die Möglichkeit zur Anmeldung für das neue Schuljahr. Bitte diesen Termin berücksichtigen, damit die Einteilung und Organisation für den Unterricht zeitgerecht erfolgen kann.
Die notwendigen Instrumente, die bei einer Musikkapelle gebraucht werden, können von der Trachtenkapelle ausgeborgt werden.
Wir freuen uns, wenn sich viele anmelden werden!

Der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf wünscht allen MusikschülerInnen einen schönen Schulstart und weiterhin viel Spaß und Freude beim Musizieren!!!

Liebe Schwestern und Brüder!

Ein anstrengendes Arbeitsjahr geht in die Ferien, den Urlaub, die Ausspannzeit. Doch uns wird das Bisherige weiter begleiten. Corona ist das nun endlich vorbei? Oder kommt wieder eine Variante?
Der Ukrainekrieg, seine Auswirkungen auf uns und die Folgen für die geflüchteten Menschen und die dort verbliebenen.
Was wird?
Was ist geschehen, dass Christen auf Christen schießen und die Liebe Gottes vergessen scheint? Das hatten wir doch alles schon mehrere Male. Und wer zahlt das Ganze? Die Kleinen, die Frieden, ein gutes Leben und Freundschaft haben wollen.

Es wäre gut und wünschenswert, wenn sich alle wieder auf das Wichtigste besinnen: DAS LEBEN.
Seien wir Miteinander – Füreinander da.

Ihr und Euer H. Bartholomäus.

Erstkommunion

Am Himmelfahrtstag war es wieder so weit. Unsere Erstkommunionkinder durften die Heilige Kommunion empfangen. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen, die die Kinder auf dieses Fest vorbereitet haben. Ein Dank auch an alle, die die Messe gestalteten, die Kirche schmückten und vorbereiteten. Ein Danke natürlich auch an unsere Musiker Gottfried und Michael und unsere Ministranten. Danke auch für die kleine Agape nach der Heiligen Messe.

Text: Bartholomäus Freitag

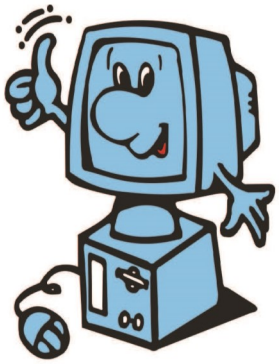
Alles Rodgers in Theiß!

Die Orgelweihe unserer digitalen Rodgers Orgel durch den Hw. Abt des Stiftes Lilienfeld, Matthäus Nimmervoll fand vor genau 10 Jahren statt. So lange erklingt sie nun schon, die Rodgers, unzählige Klangvariationen haben wir seither von ihr gehört. Gottesdienste und Konzerte wurden mit ihr gestaltet. Ausfallslos und ohne Wartungskosten hat sie uns begleitet! Dieses Instrument hat eine schillernde Geschichte:
Im September 2007 wurde auf ihr der Papst-Gottesdienst in Mariazell begleitet und weltweit übertragen. Danach war sie bis Anfang 2011 im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins und hat dort mit den besten Orchestern der Welt musiziert, auch eine CD wurde mit ihr aufgenommen. Die Verantwortlichen im Musikverein waren sich einig: eigentlich viel zu gut für eine Übergangslösung. Zwischendurch hat der amerikanische Organist Hector Olivera unsere Orgel mehrmals für seine Konzerte genutzt und uns auch einen besonderen Synthesizer mit ganz eigenen Klangkreationen hinterlassen, der dieses Instrument einzigartig macht. Kurz vor Theiß war die Orgel noch 2 Monate in der Wiener Jesuitenkirche – dort durften wir sie auch kennenlernen - und 1 Monat in Krems Lerchenfeld bis sie endlich nach Theiß kam! Dass diese Orgel von der Registeranzahl her die größte Orgel in der Diözese ist, darf man eigentlich nicht sagen. Denn so richtig als Orgel gilt sie ja doch nicht – es ist eben ein – sehr gutes aber doch – Imitat! Die Klangfarben stammen von verschiedenen Orgeln in Amerika aber teilweise auch von Notre Dame de Paris!
Unsere alte Fischer-Orgel gerät aber nicht in Vergessenheit, sie ist ja eine „richtige“ Pfeifenorgel. Es werden Spenden gesammelt, um irgendwann einmal das Erbe unserer Vorväter restaurieren zu lassen: Eine der letzten spielbaren und original erhaltenen Fischer-Orgeln in Europa wird dann das Orgeldorf Theiß komplett machen!

Text: Michael Koller

E.- D.- V.- E D E R GmbH

D E R



Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

"Der Gedersdorfer"

Nächster Erscheinungstermin 30. September 2022

Redaktionsschluss 22. August 2022

zeitung.gedersdorf@gmail.com

25-jähriges Priesterjubiläum

Am 1. Mai zelebrierte Dechant Bartholomäus Freitag eine sehr stimmungsvolle Messe in der Filialkirche Gedersdorf. Dabei wurde nicht nur der österreichische Staatsfeiertag gefeiert, sondern auch die vor fünf Jahren geweihten Glocken und vor allem das 25-jährige Priesterjubiläum von Bartholomäus. Musikalisch wurde der Gottesdienst von den „Happy Voices“ und Michael Koller an der Orgel und am neuen elektronischen Harmonium, das während der Messe gesegnet wurde, gestaltet. Im Anschluss waren alle Kirchenbesucher zu einer Agape mit Wein und Bratwürstel eingeladen, die Kosten dafür übernahm anlässlich seines Priesterjubiläums Dechant Bartholomäus Freitag – ein herzliches Vergelt’s Gott!

Text: Stefan Löffler

v.l.n.r.: Gertraude Tastl, Luise Penz, Landtagspräsident a. D. und Ehrenbürger der Gemeinde Gedersdorf Ing. Hans Penz, Hannelore Berger, gfGR Ing. Stefan Löffler, Bürgermeister Ing. Franz Brandl, Elfriede Brandl, Dechant Mag. Bartholomäus Freitag

Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche zu meinem 25. Jährigen Priesterjubiläum, das wir am 01. Mai in Gedersdorf auch mit einer kleinen Agape feiern konnten.

Text: Bartholomäus Freitag

Pfarrtermine

Datum	Uhrzeit	Ort	Art der Veranstaltung
JULI			
Freitag, 1. Juli 2022	08:00 Uhr	Brunn	Schulschlussgottesdienst WOGO
	08:00 Uhr	Rohrendorf	Schulschlussgottesdienst WOGO
	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 2. Juli 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 3. Juli 2022	09:30 Uhr	Theiß	Feldmesse FF-Fest Theiß für alle 3 Gemeinden
Freitag, 8. Juli 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 9. Juli 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 10. Juli 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 15. Juli 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 16. Juli 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 17. Juli 2022	09:30 Uhr	Theiß	hl Messe für alle 3 Gemeinden
Sonntag, 24. Juli 2022	09:30 Uhr	Brunn	Patronatsfest hl Jakob mit Agape, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 29. Juli 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 30. Juli 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 31. Juli 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe für alle 3 Gemeinden
AUGUST			
Sonntag, 7. August 2022	09:30 Uhr	Theiß	hl Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 12. August 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Sonntag, 14. August 2022	09:30 Uhr	Brunn	hl Messe für alle 3 Gemeinden
Montag, 15. August 2022	09:30 Uhr	Theiß	Maria Himmelfahrt, hl Messe für alle 3 Gemeinden mit Kräutersegnung, musikalische Gestaltung und OrgelMartinee
Montag, 15. August 2022	18:00 Uhr	Rohrendorf	Maria Himmelfahrt bei Marterl Maria am Berg, Kräutersegnung
Freitag, 19. August 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Sonntag, 21. August 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 26. August 2022	16:00 Uhr	Herzogenburg	1. Vespa
Samstag, 27. August 2022	16:00 Uhr	Herzogenburg	2. Vespa
Sonntag, 28. August 2022	09:30 Uhr	Brunn	Feldmesse beim FF-Fest, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Sonntag, 28. August 2022	18:30 Uhr	Herzogenburg	Pontifikalamt
SEPTEMBER			
Sonntag, 4. September 2022	09:00 Uhr	Rohrendorf	Kellergassenfest – Feldmesse beim Lenz Moser-Denkmal
Sonntag, 4. September 2022	10:00 Uhr	Gedersdorf	Feldmesse mit Weinherbsteröffnung bei Weinpresse
Montag, 5. September 2022	08:00 Uhr	Brunn	Schuleröffnungsgottesdienst WOGO
Montag, 5. September 2022	08:00 Uhr	Rohrendorf	Schuleröffnungsgottesdienst WOGO
Freitag, 9. September 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 10. September 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 11. September 2022	09:00 Uhr	Rohrendorf	Dirndlgwandsonntag, Feld- und Generationenmesse Gemeindehof mit Cantamos und Pfarrkaffee
Sonntag, 11. September 2022	10:00 Uhr	Theiß	Dirndlgwandsonntag mit Mittagstisch
Freitag, 16. September 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 17. September 2022	18:00 Uhr	Rohrendorf	Erntedankfest
Sonntag, 25. September 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	Wortgottesdienst

Öffnungszeiten - GV Wertstoffsammelzentren

WSZ OST - Walkersdorf
3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 7
Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Langenlois
3550 Langenlois, Gobelsburger Straße 45
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ NORD - Gföhl
3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ MITTE - Stratzing
3552 Stratzing, Loiser Weg 1
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Schönberg
3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Rastenfeld
3532 Rastenfeld 218
Montag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Mautern
3512 Mautern, Austraße 39
Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Maria Laach
3643 Maria Laach 103
jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

WSZ Paudorf
3508 Paudorf, Kremser Straße 185
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Aggsbach
3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)
jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ Rossatz-Arnsdorf
3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)
jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ SÜD - Theiß
3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Senftenberg
3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4
jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

WSZ Weinzierl/Walde
3610 Weinzierl, Maigen 26
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ St. Leonhard
3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224
jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ Mühldorf
3622 Mühldorf, Bergwerkstraße 50a
Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Lichtenau
3522 Lichtenau 106
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

GV Krems

Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk KREMS

Kamptalstraße 85, 3550 Langenlois
Tel. 02734/32333-0
info@gvkrems.at

LEADER Kamptal – Was gibt es Neues?
LEADER Fördergelder – Geschafft, die Strategie ist eingereicht!

Die LEADER-Region Kamptal mit ihren 25 Mitgliedsgemeinden hat in den letzten 1,5 Jahren intensiv an der neuen Regionsstrategie für die Jahre 2023-2029 gearbeitet: Workshops und Befragungen wurden durchgeführt, in kleinen Runden Förderschwerpunkte besprochen und mit ExpertInnen über Zukunftstrends diskutiert.
Anfang Mai wurde das 80 Seiten starke Strategiepapier beim Bund eingereicht. Nun heißt es warten, ob wir als LEADER-Region ausgewählt werden und rund 2,5 Mio. Euro Förderungen für LEADER-Projekte ab 2023 erhalten. Diese Fördermittel von EU, Bund und Land unterstützen Gemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen dabei, ihre innovativen Projekte zu finanzieren.

LEADER Projekte – Einkaufen in der Region, genussvolles Wandern und Sport für Groß und Klein
Inspiriert vom Funcourt in Dross wird in **Brunn im Felde** das Areal des alten Sportplatzes zu einem **Funcourt** umgebaut. Dieses neue Freizeitangebot kann generationenübergreifend genutzt werden und bietet vielfältige Sportarten wie Volleyball, Basket- und Handball. Mit diesem neuen Spiel- und Bewegungsplatz für Erwachsene und Kinder positioniert sich Gedersdorf als familien- und kinderfreundliche Gemeinde und trägt zur Attraktivität der Region bei.

Areal Funcourt Brunn © Gemeinde Gedersdorf

In Echsenbach wurde der LEADER-geförderte **„Kastlgreissler“** aufgestellt. Dabei handelt es sich um einen Nahversorger mit 450 verschiedenen Produkten, wobei 50 % von lokalen Anbietern kommen. Das System basiert auf Selbstbedienung mit einem Kassasystem für Bar- & Bargeldloszahlungen. Dadurch erhält Echsenbach einen neuen Nahversorger im Ortszentrum.

Kastlgreissler © Ümit Derin

Im Stadtzentrum von Langenlois ist es am Abend dunkel, denn in den vielen historischen Häusern wohnen nur mehr wenige Menschen. Um die **leerstehenden Flächen** zukünftig ev. nutzen zu können, setzt die Gemeinde in den kommenden zwei Jahren ein Projekt um, bei dem versucht wird, mit BürgerInnen ins Gespräch zu kommen, Probleme und Bedenken zu erfragen und neue Nutzungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Begleitet wird das Vorhaben von der Firma CIMA, die in Workshops, Gesprächsrunden und Begehungen unterstützt, das Zentrum von Langenlois auch abends wieder mit Leben zu erfüllen.
LEADER-Obmann Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag, zeigt sich hocherfreut über die Umsetzung dieser Initiativen: „Diese drei innovativen Projekte leisten einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung der Region und dienen gleichzeitig als Inspiration für den Start in die neue Förderperiode.“

Kontakt:
Verein LEADER-Region Kamptal
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at

www.leader-kamptal.at

30 Jahre GV Krems - vom Umweltverband zum Dienstleistungsverband
Feierliche Büroeröffnung zum Jubiläum

Der Gemeindeverband Krems feiert sein 30-jähriges Bestehen und setzt neue Maßstäbe. Bereits 1992 haben 19 Gemeinden des Bezirk Krems den Aufbau der Abfalltrennung in den Haushalten und die dazugehörende Gebührenabrechnung an den Gemeindeumweltverband Krems übertragen (GUV). 2002 wurden die beiden Gemeindeverbände im Bezirk Krems für Abgabeneinhebung und Umweltschutz zu einem Gemeindeverband zusammengeführt – dem GV Krems. Seit diesem Zeitpunkt ist der Standort mit Langenlois zentral in der größten Stadt des Bezirks angesiedelt. Auch die Anzahl der Mitgliedsgemeinden ist stetig gewachsen – seit 2006 sind alle 30 Gemeinden des Bezirkes Krems mit der Übertragung von unterschiedlichen Aufgaben im Verband vertreten. Die wachsenden Aufgaben ließen das Mitarbeiterteam in den 30 Jahren von 8 auf nunmehr 36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wachsen. Daher war auch der – zeitgerecht zum Jubiläum fertiggestellte – Zu- und Umbau des Bürogebäudes notwendig. „Wir sind bürotechnisch aus allen Nähten geplatzt. Daher nutzten wir die von der Stadtgemeinde Langenlois angebotene Möglichkeit, uns nach Norden hin auszudehnen und mit einem Zubau die Bürofläche zu erweitern. Parallel dazu führten wir auch die Renovierung des in die Jahre gekommenen Altbaus durch. Das war wirtschaftlich sinnvoll und eine logische Konsequenz. Damit sind wir in der Lage – ganz im Sinne unserer Mitgliedsgemeinden – den Herausforderungen der Zukunft mit einer effizienten und schlanken Verwaltung zu begegnen!“ so Gerhard Wildpert, Geschäftsführer des GV Krems.

Nachhaltiger Bürozubau

Beim Zu- und Umbau setzen der Generalplaner Ing. Thomas Kerzan vom Atelier Langenlois gemeinsam mit dem Auftraggeber neue Maßstäbe. Die vorwiegende Verwendung von ökologischen Materialien spiegelt sich sichtbar in der Lärchenfassade wieder. Lieferschwierigkeiten verzögern die Implementierung der 15 Kilowatt-Peak Photovoltaikanlage am Dach, die neben dem Strombedarf des Bürobetriebs auch 10 Doppel-Ladestationen für Elektrofahrzeuge speist. Die ebenso verspäteten Ladesäulen werden auf dem Verbandsparkplatz verteilt und sind am Wochenende und abends auch öffentlich nutzbar. Die Parkflächen sind mit Rasengitterelementen aus Recycling-Kunststoff befestigt und ermöglichen eine Versickerung des Regenwassers. „Als Generalplaner war es mir ein besonderes Anliegen, die DNA des Gemeindeverbands im Gebäude widerzuspiegeln. Umweltschutz und Nachhaltigkeit waren zentrale Komponenten, daher haben wir es uns bei der Auswahl der Materialien nicht leicht gemacht. Dennoch war mir auch wichtig, dass die Funktionalität des Gebäudes und das Wohlfühlen sowohl für Bedienstete als auch Besucher gewährleistet ist“, definiert Ing. Thomas Kerzan seine persönliche Kernbotschaft.

Kommunaler Dienstleister mit wachsenden Aufgaben

Die Aufgaben in der Gemeindeverwaltung werden zunehmend vielfältiger und komplexer. Kooperation und Zusammenarbeit werden daher immer bedeutender, um auch weiterhin effizient und gut den Dienst an den Bürgerinnen und Bürgern leisten zu können. Daraus leitet Verbandsobmann Anton Pfeifer auch die Erforderlichkeit der Büroerweiterung ab: „Der Gemeindeverband hat mit seiner Fusionierung aus Abgaben- und Umweltverband bereits einige Aufgaben von Beginn an für die Mitgliedsgemeinden erledigt. Die stetig wachsenden Aufgaben aber auch die Anzahl an Mitgliedsgemeinden und von ihnen übertragene Agenden machen es erforderlich, die notwendige Infrastruktur zu schaffen, um die Aufgaben weiterhin bestmöglich erledigen zu können. Die Büroerweiterung war die richtige Investition in die Zukunft der kommunalen Verwaltung!“

Feierliche Eröffnung und Segnung

Den Segen für das neue Bürogebäude erteilte der Langenloiser Stadtpfarrer Mag. Jacek Zelek. Die feierliche Eröffnung führte der LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf durch. „Niederösterreich geht den Weg gemeinsam mit seinen Gemeinden: so zentral wie möglich und so dezentral als notwendig! Wir sind fest davon überzeugt, dass Gemeinden in vielen Bereichen zusammenarbeiten müssen. Gemeinsames Arbeiten schafft Synergien und spart Kosten“, so Pernkopf.

GV Krems in Zahlen

Seit 1992
36 MitarbeiterInnen in Verwaltung und Sammelzentren
60.000 Abfallbehälter für 27.100 Haushalte im Bezirk Krems
500 Sammelinseln für Glas und Dosen
17 gemeindeübergreifende Wertstoffsammelzentren mit
220 Öffnungsstunden pro Woche
41.000 Tonnen Abfall werden pro Jahr gesammelt, verwertet und/oder recycelt
700 Kilo Abfall pro Kopf mit dem größten Recyclinganteil niederösterreichweit von 115 Kilo pro Kopf
41.000 Konten zur Grundsteuereinhebung
10.000 Konten bei Kanal- und Wasserabgaben
2.500 Betriebe bei der Kommunalsteuereinhebung
600 Lohnkonten für Mitgliedsgemeinden
Betreuung von 19.000 Hauptwohnsitzern und 5.000 Nebenwohnsitzern im Lokalen Melderegister
450 durchgeführte Flächenerhebungen zur Berechnung der Kanal- und Wasserabgaben im Jahr 2021
900 Bauverfahren betreut der Bausachverständige für Mitgliedsgemeinden
Generell: 150.000 Verwaltungsakte – Tendenz steigend

Rückfragen: Mag. Cathrin Schiefer, Tel. 02734/32 333-43

Foto (v.l.): Obmann des GV Krems Anton Pfeifer, Mag. Barbara Salzer von der Bezirkshauptmannschaft Krems, Bundesrätin Mag. Dr. Doris Berger-Grabner, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Bürgermeister der Stadtgemeinde Langenlois Mag. Harald Leopold bei der feierlichen Eröffnung des neuen Bürogebäudes. © Michaela Kienast/GV Krems

Seniorenbund Gedersdorf – Aktiv unterwegs

Nachdem die durch die Covid19-Epidemie (Corona) verfügten Einschränkungen weitestgehend gelockert wurden, konnten wir anlässlich einer Vorstandssitzung am 24. März unsere Aktivitäten, Ausflüge und Feiern für das gesamte restliche Jahr 2022 festlegen.

So fand am 3. Mai unsere schon traditionelle Muttertagsfeier im Heurigenlokal der Familie Rohrhofer statt. Obwohl diesmal etwas weniger Mitglieder bzw. Mütter, Großmütter unserer Einladung folgten, war es wieder eine stimmungsvolle, von einigen Vorstandsmitgliedern mit Gedichten umrahmte Feier. Zum Abschluss gab es noch eine, von der jüngeren Tochter der Familie Rohrhofer, Theresa, im Rahmen einer Schulaufgabe dokumentierte Weinverkostung, die alle Anwesenden sichtlich genossen.

Von 7. bis 14. Mai flogen 25 Mitglieder unserer Gemeindegruppe anlässlich der Landesreise 2022 der NÖs Senioren mit den Moser Reisen nach Sizilien. Wir erlebten eine wunderschöne Woche mit vielen interessanten Ausflugszielen, der einzige Wehrmutstropfen war ein schlechtes Wetter in den ersten Tagen. Den Ätna, der mit über 3.300 m höchste noch tätige Vulkan Europas, sahen wir leider nur in einer dicken Regenwolke verhüllt, zum Besuch der „Perle Siziliens“, dem charmanten Städtchen Taormina am selben Tag besserte sich das Wetter zusehends. Am nächsten Tag ging es in das Fischerstädtchen Cefalù, eine Stadt mit engen und romantischen Gässchen an einem steilen Felsen auf halbem Weg zwischen Palermo und dem Capo d‘Orlando gelegen. Weitere Tagesausflüge nach Marsala und Erice, dem Madonien-Gebirge mit der mittelalterlichen Kleinstadt Castelbuono und der Hauptstadt Palermo mit der Besichtigung eines der bedeutendsten Sakralbauten, dem Dom von Monreale, ließen diese Ausflugswoche zu einem wunderschönen Erlebnis werden. Eines der Höhepunkte war ein Tagesausflug mit einem Schiff zu den Liparischen Inseln, eine vulkanische Inselgruppe im Tyrrhenischen Meer.

Am 19. Mai ging‘s für uns Seniorinnen und Senioren sportlich weiter. Unser Sportreferent Franz Zeller organisierte in gewohnt professioneller Weise einen Radwandertag entlang des Thayatal-Radweges von Göpfritz an der Wild über Groß Siegharts nach Raabs an der Thaya und zurück. Der Radweg führt auf einer aufgelassenen Eisenbahnstrecke, ist asphaltiert und hat nur geringfügige Steigungen. Es hatten sich 27 Mitglieder angemeldet, leider erkrankten einige an Corona, sodass letztendlich 19 Seniorinnen und Senioren mitradelten. (Foto Seite 29)

Die weiteren Aktivitäten unseres Vereines können auf Grund des Redaktionsschlusses der Gemeindezeitung nur aufgezählt werden, ein Bericht über diese Aktivitäten bringen wir in der nächsten Zeitungsausgabe.

Am 7. Juni besuchten wir den Heurigen der Familie Rohrhofer, am 9. Juni nachmittags besichtigten wir das Schloss und das Weingut Gobelsburg und am Abend desselben Tages präsentierte die Firma Moser Reisen im Gasthaus Knechtl die Große Landesreise 2023 von NÖs Senioren nach Zypern im März und April 2023. Am 12. Juni feierten wir in Theiß den Seniorengottesdienst mit anschließender Agape und von 18. bis 24. Juni urlaubten wir SeniorInnen in Mönichwald in der Steiermark.

Sportlich sind wir natürlich auch aktiv, das wöchentliche Rad-

Die Gedersdorfer Teilnehmer der Seniorenreise 2022 mit unserem Reiseführer „Vittorio“.

fahren wird ab April jeden Freitag mit Treffpunkt um 18.00 Uhr beim Lagerhaus Gedersdorf durchgeführt. Ebenso sind die Spielenachmittage im Gasthaus Knechtl jeden ersten Mittwoch im Monat ab 16.00 Uhr und die Plauscherl in Theiß jeden zweiten Donnerstag fixiert und werden auch in Anspruch genommen.

Und natürlich konnten auch im zweiten Quartal 2022 einigen Mitgliedern zu runden Geburtstagen oder anderen Jubiläen gratuliert werden. So feierte Adele Bartl aus Brunn ihren 95. Geburtstag, Alfred Pennerstorfer aus Theiß seinen 90er, Anna Maria Beilner aus Krems ihren 75. und Herta Schacherl aus Brunn ihren 70. Geburtstag (aus Gründen des Datenschutzes können die genauen Jubiläumsdaten nicht bekannt gegeben werden).

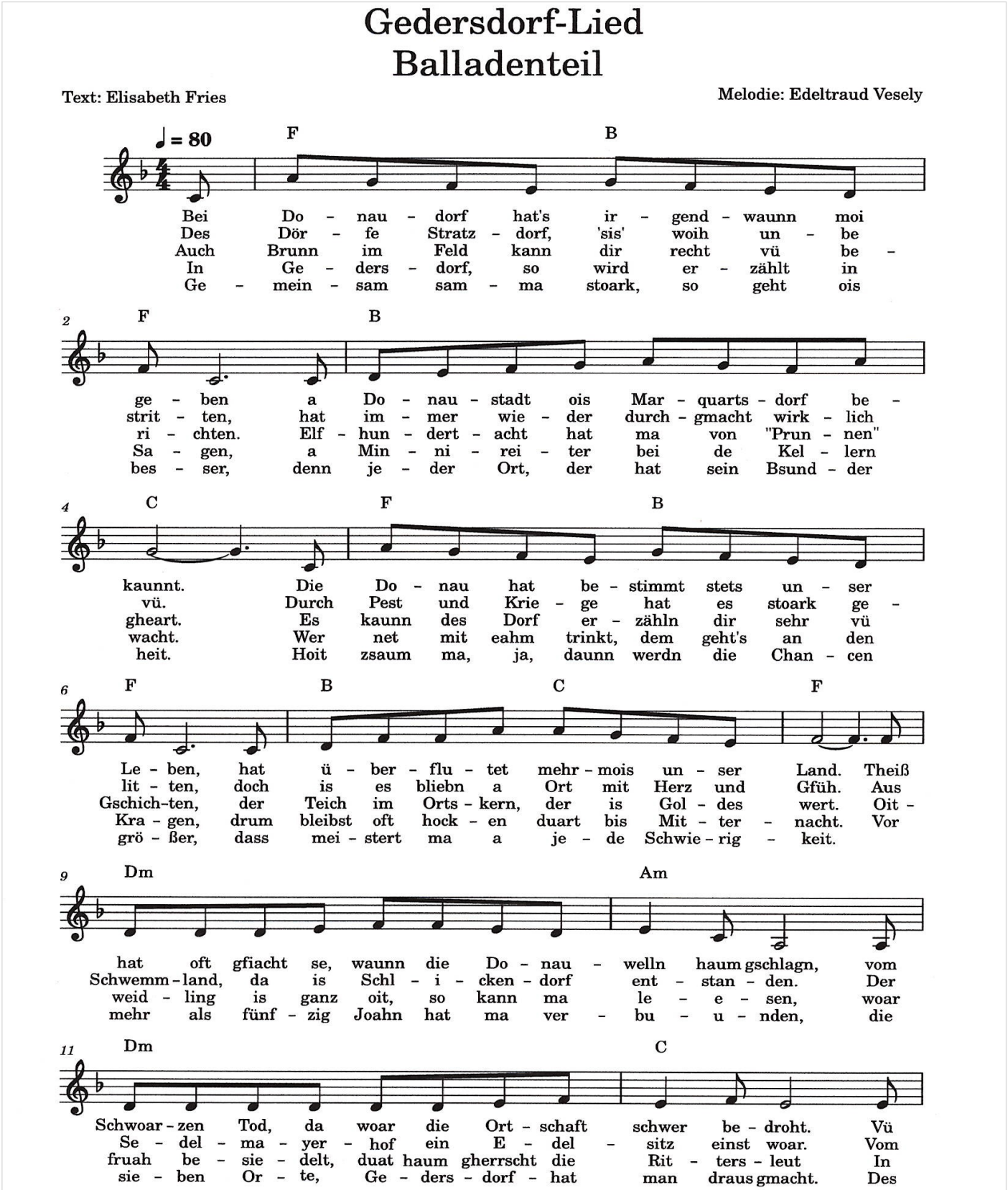
Eine Botschaft an alle Damen und Herren unserer Gemeinde, die ihren 60. Geburtstag feierten: Die Tür der NÖ`s Senioren steht Jeder und Jedem offen, Sie sind herzlich eingeladen, diesem Verein beizutreten und die Angebote zu nutzen.

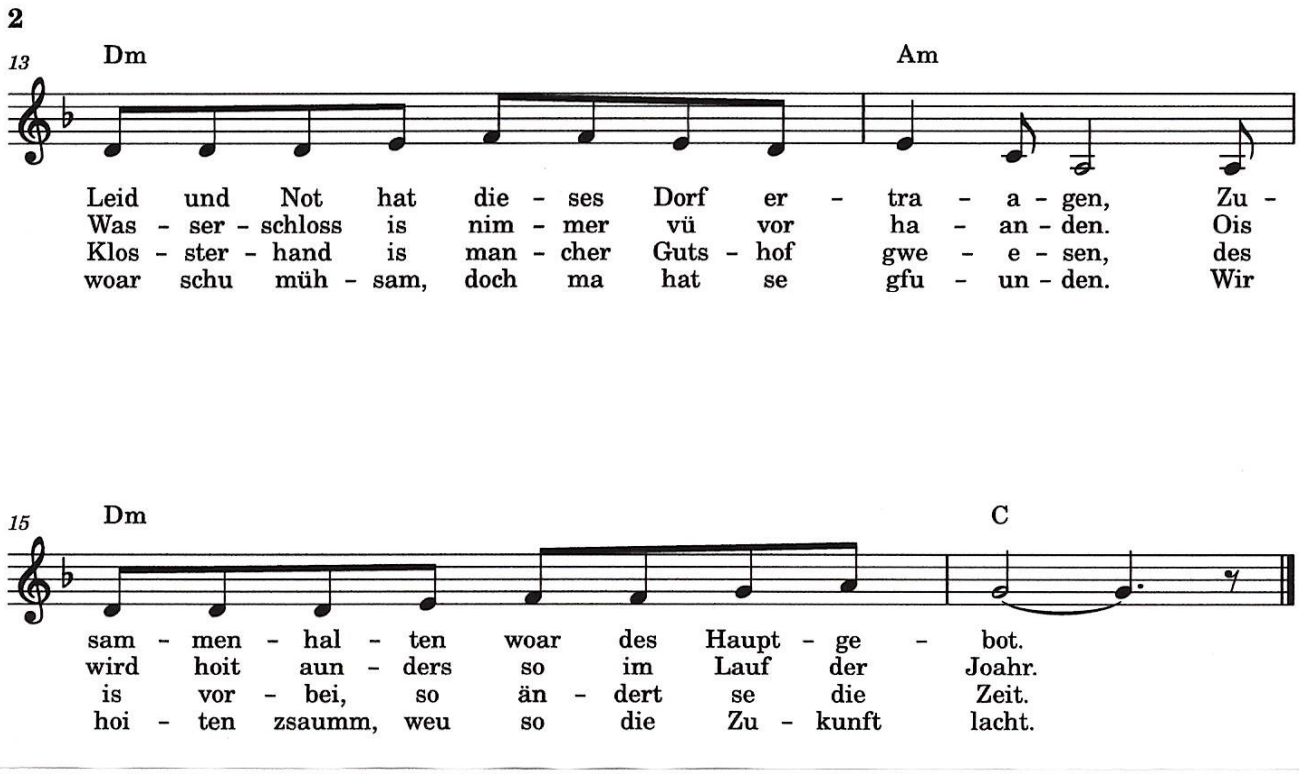
Text: Franz Gartner

Unsere sportlichen RadlerInnen vor der Burg Raabs/Thaya

Das Gedersdorf - Lied

Der Text für das Gedersdorf-Lied ist bereits 2006 entstanden als Beitrag für das Heimatbuch der Volksschule Gedersdorf. Das Gedicht war immer als Lied gedacht, doch wurde es nicht vertont. Heuer hat Frau Edeltraud Vesely die Melodie dazu geschrieben und die entsprechenden Textänderungen folgten. Die Informationen, die in dem Lied verpackt sind, habe ich den Aufzeichnungen der Familien Hauser Hermann und Hauser Edmund entnommen. Marquardsurfahr wird im Lied als Marquardsdorf bezeichnet - eine Spur dichterische Freiheit! Das Lied ist meiner Gemeinde gewidmet, ein Zeichen meiner Verbundenheit.
Elisabeth Fries (Neumayer, geb. Katinger)

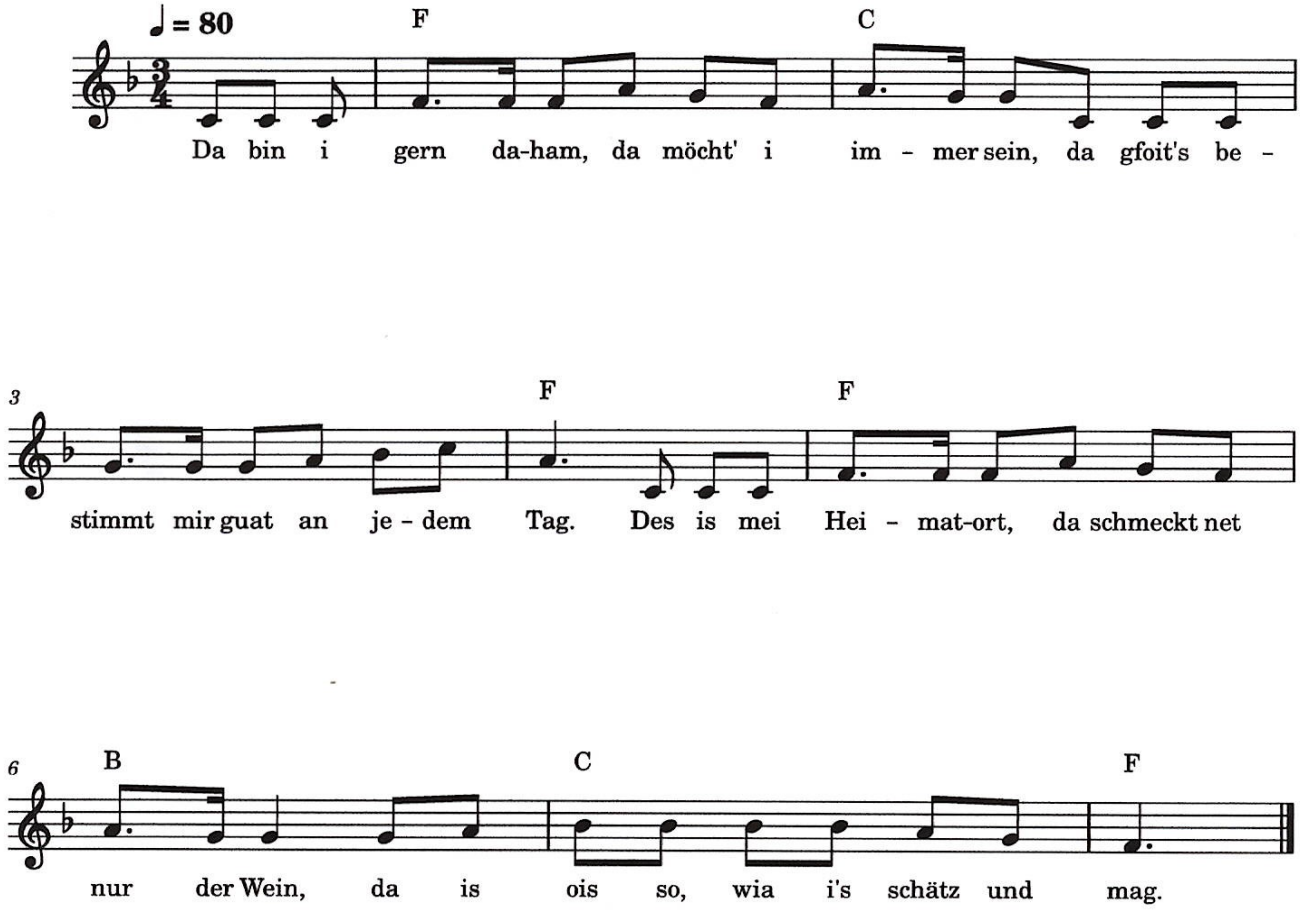




Gedersdorf-Lied

Melodie: Edeltraud Vesely
Text: Elisabeth Fries

Refrain (zu Beginn u. am Ende)



WIR SUCHEN:

Aushilfskraft beim Obst verpacken
(ca. 10h pro Woche)

Aufgaben:
Aushilfe beim Äpfel sortieren
Waage oder Verpackungsmaschine bedienen
Flexible Arbeitstage
Leichte Tätigkeit

Anforderungen:
Es fällt Ihnen leicht, in einem Team zu arbeiten
Sie haben Freude am Arbeiten

Wir bieten:
Selbstständiges Arbeiten
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an ernst@aichinger.co.at
oder telefonisch unter: 0664/39 13 999
Wir werden uns zeitnah bei Ihnen melden. Bezahlung laut Kollektivvertrag.

Obst Aichinger GmbH, Stratzdorfer Straße 21, A - 3494 Theiss bei Krems
http://www.aichinger.co.at, Handy: +43 (0) 664 / 39 13 999

INSTALLATIONEN
GARTNER
GmbH

BADPLANUNG · SOLAR · HEIZUNG · BIOMASSE
LÜFTUNGSANLAGEN · SCHWIMMBAD
WÄRMEPUMPE · KANAL · BEWÄSSERUNG
ENERGIERÜCKGEWINNUNG · ANLAGENBAU

Kremserstraße 14
A - 3485 Sittendorf
Tel.: 02735 / 2850

www.installationen-gartner.at

Prickelnde Seniorenfeier beim Winzerhof Rohrhofer in Gedersdorf

Weinmanager präsentieren Österreichische Sektwelt

Kürzlich fand am Winzerhof & Heuriger Rohrhofer eine Feier der Gedersdorfer Senioren statt. Im Rahmen ihrer Ausbildung für den Weinmanagement-Lehrgang der Wein– und Obstbau Schule Krems brachten Theresa Rohrhofer und Tobias Ladinig den rund 50 Damen und Herren die Österreichische Sektwelt näher. Seit 1842 ist Sekt in Österreich bekannt und erfreut sich die letzten Jahre zunehmender Beliebtheit. Gekonnt gaben Theresa und Tobias ihr Fachwissen weiter und präsentierten den Senioren mehrere Sekte. Von „Pet Nat“ bis zum edelsten Produkt „Sekt Austria große Reserve“ genossen die Gäste Schaumweine vom Weingut Berger, Winzerhof Rohrhofer und Winzerhof Dockner.

Text: Theresa Rohrhofer

Am Bild: Theresa Rohrhofer mit Tobias Ladinig

PVÖ OG Gedersdorf in Costa de la Luz

Nach 3maliger Corona-bedingter Verschiebung war es endlich so weit: Das Frühjahrstreffen des PVÖ an der Costa de la Luz konnte beginnen und die OG Gedersdorf war mit dabei. Vielfältig war das Programm und die Eindrücke der Reise. Eine stattliche Gruppe der PVÖ OG Gedersdorf schloss sich der PVÖ OG Furth für diese Reise an die südliche spanische Atlantik-Küste vom 16.5.2022 bis 23.5.2022 an. Höhepunkte waren bei Palos de la Frontera der Besuch der Karavellen von Christoph Kolumbus' erster Amerikareise. Beeindruckend natürlich auch die Kathedrale von Sevilla (die größte Kathedrale der Welt) und die imposanten Wundergrotten, die Grutas de Maravillas, in Aracena. Die Costa de la Luz von Huelva erstreckt sich von der Mündung des Guadiana an der Grenze zwischen Spanien und Portugal bis zur Mündung des Guadalquivir, der die Provinz Huelva von der Provinz Cádiz trennt. Diese noch eher unbekannte Region Spaniens ist ein Muss für Kultur-, Gastronomie-, Strand- und Naturfreunde. Endlos weite Strände mit weißem Sand und einer großen Vielfalt an Flora und Fauna sowie unzählige Sehenswürdigkeiten: Phönizier, Römer, Westgoten, Mauren und Christen haben ihre Spuren hinterlassen, zum Beispiel auf der Stadtmauer von Niebla. Die Sierra de Huelva bietet eine Vielfalt von attraktiven Landschaften sowie zahlreiche hübsche Ortschaften. Algarve (Portugal), Weiße Dörfer La Palma, Bollullos del Condado, die Kolumbus Route, Niebla und Sevilla sind unbedingt zu erwähnen. Die Gastronomie ist bemerkenswert: Fisch- und Meeresfrüchte, Obst- und Gemüse sowie Fleischproduktion. Der weltberühmte „Jabugo Schinken“ kommt aus dieser Region. Nicht zu vergessen, der traditionelle Weinanbau mit unzähligen Bodegas! Es war ein Frühjahrstreffen der besonderen Art!

Die Teilnehmer sind sich einig: Alles in Allem eine wunderschöne Reise an die Küste des Lichtes.

Text: Ing. Otto Rabitsch

Müllsammelaktion der Bäuerinnen

Aufgrund CORONA fand die Flurreinigung „STOP LITTERING“ 2020 und 2021 nicht statt und auch für 2022 war von Seiten des GUV keine Aktion geplant.
Um das Thema Müllentsorgung in der Umwelt wieder ins Bewusstsein zu rufen, organisierten die Bäuerinnen am 9. April eine Müllsammelaktion.

Trotz Wind und ein paar Regentropfen sammelten neun Personen eine beeindruckende Menge Müll, angefangen von Aludosen, Glas- und Plastikflaschen bis zu zwei Autoreifen.
Leider gibt es immer noch viel zu viele Personen, die ihren Müll gedankenlos in der Natur entsorgen.

Text: Anna Gerstenmayer

Johann
POLLHAMMER
SPENGLEREI & DACHDECKEREI
A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52
Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, johann.pollhammer@aon.at

Felsenbühne Staatz - SisterAct

Terminerinnerung: Das Musical findet am **5.8.2022** statt!

Die Tickets von 2020 behalten sitzplatzgenau ihre Gültigkeit
(bereits ausverkauft!)

Spende an die Ukraine - Die Bäuerinnen

Die Bäuerinnen der Gemeinde Gedersdorf verwöhnten die Besucher des Ostermarktes im Kraftwerk Theiß wieder mit Kaffee und Kuchen.

Der Reinerlös wurde aufgerundet und aus gegebenem Anlass an die Ukraine gespendet.

Text: Anna Gerstenmayer

v.l.n.r. 1. Reihe: Gisela Bacher, Anna Gerstenmayer, Edith Kamleitner; 2. Reihe: Hedwig Hauser, Elisabeth Rohrhofer, Elisabeth Bauer, Michaela Berger, Herta Schacherl; Rosina Zeller, Elisabeth Winkler, gfGR Erika Waldum

Trachtenkapelle Gedersdorf – Der Sommer bringt Musik

Am 24.04. trat die Trachtenkapelle Gedersdorf zur Konzertmusikbewertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Krems an. Im Haus der Musik in Grafenwörth bewertete eine Fachjury unsere Stücke „Reverie“ von Armin Kofler sowie „Kleine Ungarische Rhapsodie“ von Alfred Bösendorfer mit 89,83 von 100 Punkten. Zudem umrahmte die Trachtenkapelle am 15.05. das Jubiläumsfest der Weinlandkapelle Rohrendorf. Einen herzlichen Dank für die Einladung, es hat uns großen Spaß gemacht.
Leider musste das geplante Frühlingskonzert abgesagt werden, aufgrund der ausgefallenen Proben konnte kein vollständiges Programm ausgearbeitet werden. Wir freuen uns nun jedoch umso mehr auf die nächsten Veranstaltungen, bei denen wir auftreten dürfen. Dies sind zum einen der Dämmerschoppen am 25.06.2022 in Eggenburg und zum anderen die FF-Feste in Theiß (03.07) und Brunn im Felde (28.08), bei denen wir den Frühschoppen gestalten werden. Zudem werden wir am 13.08. am Teich in Brunn und am 14.08. im Pfarrhof in Theiß einen Dämmerschoppen spielen, zu dem alle Musikbegeisterten herzlich eingeladen sind. Für Speis und Trank wird selbstverständlich gesorgt.
In diesem Sinne freuen wir uns darauf, euch alle bei der einen oder anderen Veranstaltung in Kürze begrüßen zu dürfen!

Eure Trachtenkapelle Gedersdorf

Nach 2 Jahren Pause:
Endlich wieder eine Karterlsuche der Kinderfreunde

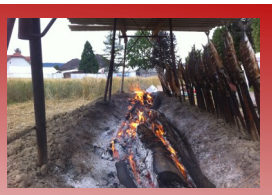
In den letzten beiden Jahren konnten wir wegen der Pandemie und den damit verbunden gesetzlichen Einschränkungen keine Karterlsuche am Theißer Spielplatz durchführen. Doch am Karsamstag war es endlich wieder soweit und unsere beliebtes Suchspiel konnte wieder stattfinden. Am gesamten Spielplatz wurden Memorykarten versteckt. Die Kinder bekamen eine Karte als Suchauftrag und mussten die zweite passende Karte dazu am Spielplatz finden. Jedes komplette Paar durften die Kinder gegen ein Geschenk von unserem Gabentisch eintauschen. Über 50 Kinder sind heuer unserer Einladung gefolgt und holten sich nach eifriger Suche ganz viele kleine und größere Geschenke vom Gabentisch.
Wir bedanken uns bei allen SpenderInnen und natürlich auch bei allen TeilnehmerInnen.

Text: Martin Müller

Feuerwehrfest Theiß

1. - 3. Juli 2022

Freitag und Samstag ab 17:00 Uhr, Sonntag ab 09:00 Uhr



Übungsbetrieb in der Feuerwehr - FF Theiß

In den vergangenen Wochen fanden 2 Gruppenübungen, eine Schulung speziell für Einsatzleiter und Gruppenkommandanten sowie ein Ausbildungsabend zum Thema „Wald- und Flurbrände“ statt. Zahlreiche Mitglieder nutzten die Weiterbildungen innerhalb der eigenen Feuerwehr, um ihr Wissen aufzufrischen und zu erweitern.

Ein herzliches Danke an die Verantwortlichen, die sich immer wieder Zeit nehmen und ihr Wissen den Kameraden weitergeben.

Text: FF Theiß

Einsätze - Flurbrand

Am Samstag, dem 16. April wurde die Feuerwehr Theiß mittels Sirene zu einem Flurbrand im Bereich des Gewerbegebietes Stratzdorf alarmiert. Vor Ort angekommen löste sich die Sache jedoch recht schnell auf. Arbeiter hatten verbotenerweise in einem Garten Äste verbrannt.

!!Bitte unbedingt beachten!!

Bei einem Abbrand von Ästen, Strauchschnitt usw. ist unbedingt zuvor mit dem Kommandanten der zuständigen Feuerwehr Kontakt aufzunehmen.

Des Weiteren wird unbedingt gebeten, die aktuelle Waldbrandverordnung zu beachten. Ein Verstoß gegen die Waldbrandverordnung kann mit Verwaltungsstrafen von bis zu 7.270 Euro geahndet werden. (Dabei muss die Übertretung keinen Waldbrand verursacht haben. Es genügt, wenn man in Wäldern und deren Gefährdungszonen raucht oder Feuer entzündet).

Text: FF Theiß

Runde Geburtstage in der FF Theiß

Unser Kommandant OBI Markus Graf feierte Anfang Mai seinen 50. Geburtstag. Eine kleine Abordnung überreichte dem Jubilar ein Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der gesamten Mannschaft.

Ebenso einen Runden feierte unser EOBI Erwin Brandl. Bereits im April überbrachten wir ihm zu seinem 60. Geburtstag ein Präsent samt Glückwünschen. Wir wünschen nochmals alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Text: FF Theiß

8 neue Atemschutzgeräteträger bei der FF Gedersdorf

8 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf absolvierten am 11. und 12. 3. 2022 das Ausbildungsmodul Atemschutzgeräteträger in Krems. Mit dieser herausfordernden Ausbildung verstärken die Kameraden/-innen die Schlagkraft der FF Gedersdorf. Die erfolgreichen Teilnehmer der FF Gedersdorf:
FM Sebastian Klaffel, FM Theresa Rohrhofer, FM Kerstin Klaffel, FM Michael Gausterer, FM Jakob Schindler, FM Michael Hirtzberger, FM Julian Hauser u. FM Franziska Rohrhofer
Die FF Gedersdorf bedankt sich für den Einsatz und gratuliert herzlich zur bestandenen Ausbildung!

Text: Wolfgang Zeller

Mitgliederversammlung 2022

Am 19. März 2022 führte die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf die jährliche Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus durch. Im Beisein von zahlreichen Mitgliedern konnte Kommandant HBI Herbert Stierschneider Bürgermeister Ing. Franz Brandl und FUKR Bartholomäus Freitag als Gäste begrüßen. Leider konnten mehrere Kameraden COVID-bedingt kurzfristig nicht teilnehmen. Im Zuge der Mitgliederversammlung wurden der Kassenbericht des abgelaufenen Jahres und das Budget für 2022 von OV Ferdinand Waldum präsentiert. Für beide gab es eine einstimmige Bestätigung der anwesenden Mannschaft. Kommandant Stierschneider gab einen Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2021, bei dem sicherlich die Fertigstellung und Eröffnung des neuen Feuerwehrhaues im Vordergrund stand. Zusätzlich wurden die Atemschutzgeräte erneuert und eine Vielzahl an anderen Tätigkeiten durchgeführt. Insgesamt leistete die Mannschaft der Feuerwehr Gedersdorf im abgelaufenen Jahr 11.362 Stunden.
Für 2022 ist neben diversen Restarbeiten für das Feuerwehrhaus u.a. auch die Durchführung des Feuerwehrfests am Teich in Brunn sicherlich wieder ein Höhepunkt. Nach den eingeschränkten Übungsmöglichkeiten in den vergangenen beiden Jahren wird auch wieder ein Fokus auf die Ausbildung der Mannschaft gelegt. Hervorzuheben ist diesbezüglich die kürzlich durchgeführte feuerwehrinterne Einsatzmaschinisten-Ausbildung sowie die erfolgreiche Absolvierung der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger von 8 Mitgliedern.
HBI Stierschneider konnte auch wieder einige Beförderungen durchführen: Marina Eder zum Hauptfeuerwehrmann, Franziska Rohrhofer zur Verwaltungsmeisterin und Raphael Waldum zum Sachbearbeiter.
Bürgermeister Ing. Franz Brandl dankte in seiner Ansprache der gesamten Mannschaft für ihren Einsatz, sei es für die zahlreichen Einsätze und Übungen als auch für die Leistungen bei der Errichtung des Feuerwehrhauses.

Text: Wolfgang Zeller

v.l.n.r.: Kommandant Herbert Stierschneider, Raphael Waldum, Franziska Rohrhofer, Marina Eder, Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Erprobung der Feuerwehrjugend

Am 09. April 2022 fanden die diesjährige Erprobung und das Erprobungsspiel der Feuerwehrjugend Gedersdorf im Feuerwehrhaus statt. Unter der Aufsicht von ASB Philipp Schütz, HBI Herbert Stierschneider und unserem Bewerterteam hatten die 14 Jugendlichen einen theoretischen und einen praktischen Teil, der aus Gerätekunde, Exerzieren, Anwendung von Strahlrohren und Wasserentnahmestellen bestand, zu meistern. Wir dürfen folgenden Feuerwehrjugendmitgliedern zur bestanden Prüfung gratulieren:

1. Erprobungsspiel:
Lukas Enigl, Anna Zeller,
Victoria Klaffel und Mia Rammel
2. Erprobungsspiel:
Nico Kerschbaum
1. Erprobung:
Moritz Rammel, David Kolinsky
und Adrian Knapp
2. Erprobung:
Simon Stift und
Fabian Gschwandtner
3. Erprobung:
Tobias Waldum, Nico Penz, Michael Wagner und
Felix Waldum

Die Beförderungen und Übergabe der Erprobungsstreifen fanden im Anschluss an die Prüfung statt.

Text: Manuela Kohoutek

Brandeinsatz in Stratzdorf

Eine relativ große, schwarze Rauchwolke über Stratzdorf und die kurz darauf aufheulenden Sirenen riefen am 14.04.2022 um 17:30 Uhr die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf zum Einsatz. Die Alarmierungsmeldung besagte einen Kleinbrand, bei dem ein PKW-Anhänger mit Abfällen Feuer gefangen hatte. Da sich einige Kameraden im Feuerwehrhaus aufhielten, konnte die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf innerhalb von wenigen Minuten mit TLF-A, LF u. KLF zum Einsatzort ausrücken. Im Zuge der Anfahrt wurde die Feuerwehr von Anrainern und ins Feuerwehrhaus kommenden Kameraden informiert, dass ein Übergreifen der Flammen auf einen direkt angrenzenden Schuppen schon im Gange sei. Daraufhin wurde vom Einsatzleiter die zusätzliche Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Theiß über die Bezirksalarmzentrale veranlasst. Vor Ort konnten, unter Einsatz eines Atemschutztrupps und der HD-Schnellangriffseinrichtung des TLF, die Flammen zum Glück rasch niedergeschlagen und eine Ausbreitung des Brandes verhindert werden. Einige Minuten später hätte der Brand auf die Dachunterkonstruktion des Schuppen übergegriffen. Die Mannschaft des LF und das KLF stellte in der Zwischenzeit eine Löschwasserversorgung von einem Brunnen und die Zubringerleitung her. Mit Hilfe einer C-Löschleitung wurde das direkt angrenzende Gebäude geschützt. Bereits nach wenigen Minuten war der Löschangriff erfolgreich und damit der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Theiß nicht mehr notwendig. Im Zuge der Nachlöscharbeiten wurde mit Hilfe der Wärmebildkamera die Brandstelle und das Umfeld kontrolliert. Nach Rund einer Stunde konnte die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf einrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

Text: Stefan Brunner

Feuerwehrfest Brunn im Felde

26. - 28. August 2022 am Teich in Brunn

Freitag ab 15:00 Uhr. Samstag ab 16:00 Uhr
Sonntag ab 10:00 Uhr

Spende der KSR Group an die Feuerwehr Gedersdorf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf freuen sich über eine Sachspende der KSR Group, die zwei neue Commodore Staubsaugerroboter an die Feuerwehr Gedersdorf spendete. Die Feuerwehr Gedersdorf bedankt sich für die Unterstützung, wodurch die Instandhaltung des neuen Feuerwehrhauses erleichtert wird.
Das Foto zeigt Markus Stegmeier und Hannes Walzer von der KSR Group, HBI Herbert Stierschneider, OBI Wolfgang Zeller und BM Michael Kirchner bei der Übergabe der Staubsaugerroboter.

Text: FF Gedersdorf

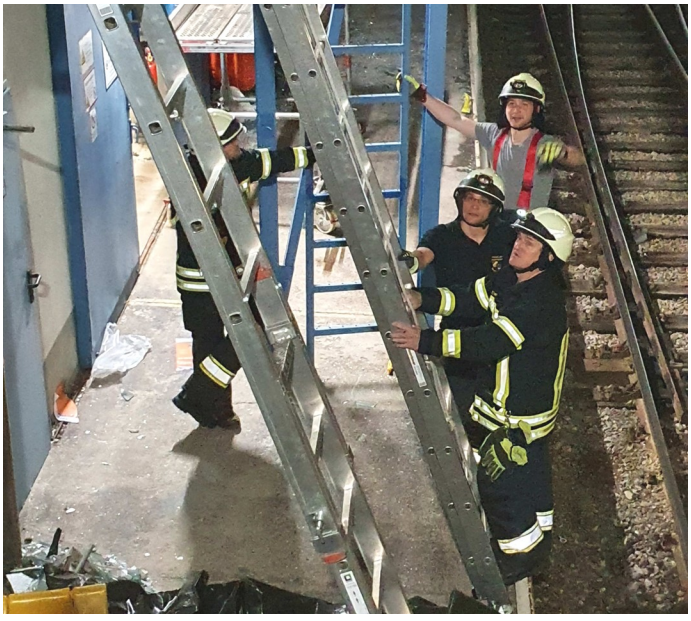
Maibaumaufstellen 2022

Zum ersten Mal seit Pandemiebeginn stellte die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf am 30. April 2022 im Beisein der Bevölkerung einen Maibaum beim neuen Feuerwehrhaus in Brunn im Felde unter dem Kommando von OLM Erich Lindtner jun. auf. Um die Sicherheit aller Anwesenden zu gewährleisten, wurden zwei Traktoren zur Sicherung verwendet. Nach getaner Arbeit führte Kommandant-Stellvertreter Wolfgang Zeller die Vergatterung der Mannschaft durch und meldete das erfolgreiche Aufstellen des Maibaumes an Kommandant Herbert Stierschneider. Dieser bedankte sich bei der Mannschaft für die geleistete Arbeit und lud im Anschluss zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei hervorragendem Frühlingswetter folgten zahlreiche Zuseher und Besucher der Einladung zu diesem traditionellem Brauchtumsfest.

Text: FF Gedersdorf

Unterstützung der Betriebsfeuerwehr Metadynea

Nach einer schweren Explosion im Chemiepark Krems am 5. 5. 2022 wurde die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf in der Nacht auf 6. 5. 2022 vom Einsatzleiter der BTF Metadynea zur weiteren Unterstützung für Sicherungsarbeiten am Werksgelände angefordert. Nach erfolgter stiller Alarmierung rückten 8 Kameraden um 21:30 Uhr mit dem Löschfahrzeug nach Krems aus.
Durch die starke Druckwelle der Explosion waren zahlreiche Fenster von Lager- und Produktionshallen zerstört. Gemeinsam mit den anderen Einsatzkräften wurde versucht, die Gebäude provisorisch vor dem angekündigten Regen wieder abzudichten. Die zerstörten Glasflächen wurden dazu mit Planen abgeschlossen.
Kurz vor 1 Uhr konnte die Feuerwehr Gedersdorf wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.



Text: Wolfgang Zeller

UTC Gedersdorf News

Mitte April haben wir die neue Saison eröffnet. Dank der Mithilfe unserer Mitglieder wurde die Anlage in Schuss gebracht. Heuer haben wir außerdem unsere Thujenhecke zum Parkplatz hin entfernt und durch einen neuen Zaun ersetzt. So ist es nun „im Vorbeigehen“ möglich, den Tennisspielern zuzusehen.Ende April hatten wir dann gleich das erste Turnierhighlight. Wie schon in den letzten Jahren wurde die NÖTV-Landesmeisterschaft der allgemeinen Klasse durchgeführt. Heuer waren nur 8 Damen und 30 Herren sowie 9 Herren-Doppelpaare gemeldet. Bei anfangs regnerischem Wetter wurde der erste Spieltag zur Gänze in die Halle nach Krems verlegt, und auch an den weiteren Spieltagen wurde unter massivem Aufwand von Platzwart Herbert Schinerl und seinen Helfern immer versucht, die Plätze in gutem Zustand zu halten. Ein Dankeschön auch an unsere Tennisfreunde vom KTK Krems, die uns hierfür mit einer Motorwalze aushalfen. Aber Ende gut, alles gut – bei den Damen setzte sich Marlies Szupper vom UTC Stockerau gegen Chiara Semmelmeyer (UTC St Johann) durch, bei den Herren darf sich Paul Holzinger (TC Harland) nach einem 3-Satz-Sieg gegen Gregor Hausberger (UTC Waidhofen/Ybbs) Landesmeister nennen. Und auch im Doppel setzte sich Holzinger mit Partner Markus Sedletzky im Finale gegen Elias Hoxia (1. Klosterneuburger TV) und Phillip Aplienz (TC Seebenstein Schiltern) durch. Für unsere heimischen Spieler gab es zwei Halbfinale durch David Wallechner bei den Herren und Wallechner und Harald Fellner im Doppelbewerb. Bei der Siegerehrung dankte NÖTV Präsidentin Petra Schwarz u.a. auch unserem Gedersdorfer Team für die Durchführung des Turniers. Mittlerweile läuft wieder alles in den „altbekannten“ Bahnen. Die Mannschaftsmeisterschaft ist eröffnet. Erste Erfolge, aber auch Niederlagen haben sich eingestellt. Die selbst gesteckten Ziele sind bei einigen durchaus hoch. Wie wir uns geschlagen haben, darüber werden wir in der nächsten Gedersdorfer-Ausgabe berichten.

Im Sommer werden wir die traditionellen Tenniswochen Anfang Juli (4. – 15. Juli) durchführen, wo interessierte Kinder und Jugendliche in 9 Einheiten sowie einem Abschlussturnier die Möglichkeit haben, erste Schritte im Tennissport zu machen bzw. das vorhandene Können zu verbessern. Im Juli werden auch die Kreismeisterschaften NordWest aller Klassen bei uns stattfinden. Es gibt also nach zwei Corona-reduzierten Saisonen wieder einiges zu berichten, zu organisieren und natürlich auch zu spielen!

Wer Lust auf mehr bekommen hat, ist zu einer Schnupperstunde jederzeit willkommen. Weitere Auskünfte bei Matthias Haubner unter 0676 88234234.

Abschließend wünschen wir allen Lesern eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Text: Mario Berger

GEDERSDORFER
KÜRBIS
KERNÖL

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: gerstenmayer.anna@gmx.at

Bogensport - 1. Marillenturnier

Unser 1. Marillenturnier war mit 42 Schützen limitiert. Trotz Absagen in letzter Minute wegen Erkrankung waren 39 Schützen am Start. Unter ihnen befanden sich 16 geladene Gastschützen von 6 verschiedenen Vereinen und 5 Kinder. Trotz starker Konkurrenz der Gäste konnten unsere Damen, Herren und Kinder bei allen 3 Bogenklassen (Instinktiv-Lang- und Blankbogen) den 1. Rang belegen. Alle Gäste waren von unserem Parcour und dessen Gestaltung begeistert. Viel Lob erhielten wir auch für die Organisation und Durchführung des Turniers sowie für die Backkünste unserer Vereinsdamen. Hier sagt der Verein ein großes Dankeschön den Mitgliedern, die immer da sind, wenn man Hilfe braucht. Ohne sie wären solche Erfolge nicht machbar. Die Patronanz für dieses Turnier übernahm die Fa. Landtechnik Beranek. Wir möchten uns dafür herzlichst bedanken. Den Durst löschten wie immer das Weingut Daschl und der Winzerhof Schachinger. Die Preise waren Produkte der Region und fanden bei unseren Gästen großen Anklang. Marillensaft und Schnaps kamen vom Verein und von Fam. Stieger. Aber auch sonst waren wir sehr präsent. Es gab bei Radio ARABELLA nicht nur eine Radio-Reportage österreichweit, sondern auch ein Video über unseren Bogenverein auf ihrer Homepage. Ebenso brachte die NÖN einen Bericht über unsere Tätigkeit. Eine sehr erfreuliche Meldung zum Schluss: Beim Hallenturnier in Traiskirchen erreichte Nastl Daniela den hervorragenden 2. Platz bei den Inst. Damen und Donabaum German den 3. Platz bei den Inst. Herren.

Text und Foto: Manuel Unger

Ergebnis

Instinktivbogen Herren

1. Donabaum German	489
2. Hollensteiner Adolf	487
3. Suppan Arnold	483
4. Lacsni Markus	469
5. Vanek Rudolf	457
6. Dreissker Hermann	441
7. Klement Emmerich	433
8. Schlögl Hermann	423
9. Faigl Johann	419
10. Dvorak Erich	405
11. Zeleny Franz	391
12. Zellhofer Engelbert	377
13. Schachinger Stefan	363
14. Kostic Milan	359
15. Sobotka Martin	353
16. Kittenberger Matthias	345
17. Reiter Peter	323
18. Nowotny Wolfgang	313
19. Wösendorfer Hans	289

Instinktivbogen Damen

1. Nastl Daniela	471
2. Steinführer Gabriele	433
3. Kittenberger Anita	425
4. Hollensteiner Sabine	416
5. Kopecky-Papst Ruth	405
6. Dreissker Waltraud	399
7. Löffler Tina	369
8. Vanek Monika	329
9. Schikowitz Evelyn	317

Instinktivbogen Kinder-15

1. Hollensteiner Nico	454
2. Kittenberger Lorenz	420
3. Reiter Paul	411
4. Sobotka Simon	299
5. Neumayr Erik	235

Langbogen Herren

1. Nadrai Herbert	427
2. Manhart Andreas	373
3. Mathe Robert	367
4. Kopecky-Papst Kurt	363
5. Schikowitz Friedrich	301

Blankbogen Herren

1. Buresch Bruno	477

v.l.n.r. vorne: Engelbert, Daniela, Bruno, Nico, Paul, Lorenz, Erik, Wolfgang; hinten: Herbert, Robert, Gabriele, Anita, Adolf, Andreas, Arnold, German

v.l.n.r: Steinführer Gabriele, Nastl Daniela, Kittenberger Anita

v.l.n.r.: Hollensteiner Adolf, Donabaum German, Suppan Arnold

v.l.n.r.: Manhard Andreas, Nadrai Herbert, Mathe Robert

Leon Kaufmann kürt sich zum Österreichischen Meister 2022

Am 23. April 2022 wurden in Wien die Österreichischen Judo Meisterschaften der U16 ausgetragen. Leon Kaufmann vom Judozentrum Krems, wohnhaft in Schlickendorf, kämpfte in der mit 29 Startern am stärksten besetzten Gewichtsklasse (bis 60 kg). Nach dem Titelgewinn vom Vorjahr startete Leon als Nummer 1 gesetzt in das Turnier. In den Vorrundenkämpfen konnte er sich klar durchsetzen und gewann alle Kämpfe vorzeitig mit Ippon. In einem spannenden Finale kämpfte er gegen den Salzburger Jakob Dengg über die gesamte Kampfzeit und konnte sich am Ende auch da durchsetzen und den Kampf für sich entscheiden. Leon gelang somit erfolgreich seine Titelverteidigung und darf sich stolz Österreichischer Meister 2022 nennen.

Leon Kaufmann ist Sportler des Sportleistungszentrum NÖ und kommt auf ca. 10 Trainingseinheiten pro Woche. Durch seine Leistungen ist er bereits als 14-jähriger im Niederösterreichischen Olympia-Nachwuchskader aufgenommen und beim Österreichischen Judoverband im Nationalkader - B der U18. Wir gratulieren ihm zu den Erfolgen recht herzlich.

Bericht: Judozentrum Krems
Fotos: Oliver Sellner

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie wir es bereits in den letzten Jahren erfahren durften, kommt es immer anders als man es gerne hätte. Auch wenn das Jahr 2022 für die EVN ein besonderer Meilenstein in der Firmengeschichte ist wurde von Seiten des EVN Managements schweren Herzens beschlossen, dass auf Grund der gegenwärtigen Unruhen in der Ukraine, aus Solidarität zu den vielen Betroffenen, alle Großveranstaltungen zum hundertjährigen Jubiläum abgesagt werden. So leider auch unser Fest.
Nichtsdestotrotz möchte ich mich beim **Dorf- und Heimatverein Theiß**, der **Jugendgemeinschaft Gedersdorf**, der **Landjugend Gedersdorf** und der **Pfarre Theiß** für deren Bereitschaft bedanken, dass sie uns dabei unterstützt hätten.
Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und freuen uns bereits jetzt, voraussichtlich ab September, wieder einige Veranstaltungen für Groß und Klein, wie Kasperl, Kino und Co anbieten zu dürfen.
Wir würden uns über Ihren Besuch zu den Veranstaltungen, auch mit Begleitung, sehr freuen.

Ihr EVN Team
Martin Fries

Meine EVN macht´s möglich...

EVN

FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung
Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn · Kellergasse 1-2
Telefon 02738/2277-0 · Fax DW 77
Mobil: 0664/2031384 · 0664/8701391

Der Comedy Clan

FRISCH SERVIERT

www.dercomedyclan.at

24. September 2022

Beginn: 20:00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Brunn im Felde, Schulsiedlung 1, 3494 Gedersdorf (Brunn)
Kartenpreis: VK: Euro 18.-, AK Euro 20.- Kartenvorverkauf : Gemeindeamt in Theiß

Veranstalter: Gemeinde Gedersdorf

Heurigentermine

07. - 17.07.2022	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
08. - 09.07.2022	Winkler Erwin, Schlickendorf
22. - 31.07.2022	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
03. - 21.08.2022	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
02. - 03.09.2022	Winkler Erwin, Schlickendorf

Wir trauern um:

Christa Fichtinger
geb. 23.12.1956
verst. 11.03.2022

Franz Kalchhauser
geb. 18.07.1969
verst. 19.03.2022

Gabriele Eder
geb. 13.10.1967
verst. 30.03.2022

Ewald Maraska
geb. 01.06.1966
verst. 29.04.2022

Rosa Buchinger
geb. 02.08.1941
verst. 06.05.2022

Josef Haiderer-Patzolt
geb. 04.05.1964
verst. 30.05.2022

Otto Kienasberger
geb. 10.04.1958
verst. 30.05.2022

Franz Kreitner
geb. 28.04.1957
verst. 05.06.2022

Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Herta Pennerstorfer
04.04.1942, Theiß

Peter Artner
18.04.1942, Altweidling

Christine Schiller
09.05.1942, Theiß

Josef Fock
08.06.1942, Theiß

Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Ivo Measki
16.05.1937, Brunn im Felde

Die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Alfred Pennerstorfer
24.05.1932, Theiß

Franz Freyinfeld
16.06.1932, Stratzdorf

Wir gratulieren

Elena Schwaiger
20.03.2022, Brunn im Felde

Noar Shazimani
27.03.2022, Theiß

Adea Huseini
20.04.2022, Theiß

Die besten Glückwünsche zum 95. Geburtstag

Adele Bartl
30.05.1927, Brunn im Felde

Veranstaltungen

01. - 03.07.2022	Feuerwehrfest Theiß, FF Theiß, FF Haus Theiß
30.07.2022	losgelös(s)t on tour - losgelös(s)t Winzer, 15:00 Uhr Baumpresse Gedersdorf (bei Schlechtwetter Ersatztermin am 31.7.2022)
13.08.2022	Dämmerschoppen der Trachtenkapelle Gedersdorf, 19:00 Uhr Brunn am Teich
14.08.2022	Dämmerschoppen der Trachtenkapelle Gedersdorf, 19:00 Uhr Pfarrhof Theiß
26. - 28.08.2022	Feuerwehrfest Brunn, FF Gedersdorf, Brunn am Teich
04.09.2022	Weinherbsteröffnung, Weinstraße Gedersdorf, 10:00 Uhr Baumpresse Gedersdorf
11.09.2022	Dirndlgwandsonntag, Pfarre Theiß, 10:00 Uhr Kirche Theiß
17.09.2022	Herbstkonzert, gesangSverein theiß & Trachtenkapelle Gedersdorf, 18:30 Uhr Pfarrhof Theiß
24.09.2022	Musikkabarett „Frisch serviert“, Gemeinde Gedersdorf, 20:00 Uhr Turnsaal Volksschule Brunn

Steinerne Hochzeit Irmgard und Franz Friedl

Siebenundsechzigeinhalb (67,5) Jahre verheiratet ist in der heutigen Zeit für viele gar nicht mehr vorstellbar. Irmgard und Franz Friedl jedoch leben uns vor, was es heißt gemeinsam über Jahrzehnte den gleichen Weg zu gehen. Darum durften seitens der BH Krems Frau Mag. Dr. Vanessa Preining und für die Gemeinde Gedersdorf Bgm Ing. Franz Brandl und Vbgm Erich Berger sich zur Gratulation einstellen. Geboren in Lengenfeld lebte Frau Friedl viele Jahre in Krems und arbeitete im Sekretariat der Obstgenossenschaft., der Konservenfabrik und bei der Forstverwaltung Metternich. Franz Friedl wurde in Etzmannsdorf geboren und durfte einen Teil seines Lebens in Grunddorf verbringen. Er erlernte den Beruf des Fassbinders und wechselte später zur VOEST. Am 20.11.1954 wurde in Göttweig geheiratet. Nach Gedersdorf wechselten sie im Jahr 1970. Hier waren und sind die beiden über viele Jahre in verschiedenen Vereinen tätig, Frau Friedl im Seniorenbund und Herr Friedl im Kameradschaftsbund. Der Ehe entsprangen 2 Kinder, 4 Enkelkinder und bereits 5 Urenkerl.

Die Gemeinde Gedersdorf wünscht noch viele gemeinsame Jahre in Glück und Zufriedenheit.

Text: Erich Berger

v.l.n.r.: Ingrid Neumann, Mag. Dr. Vanessa Preining, Vizebürgermeister Erich Berger, Irmgard Friedl, Ing. Wolfgang Neumann, Franz Friedl, Sandra Pennerstorfer, Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Herzliche Gratulation an Sebastian Brandl

Die Gemeinde Gedersdorf gratuliert Herrn Sebastian Brandl zur bestandenen Baumeisterprüfung und zur Verleihung des Ingenieurstitels.

Sebastian absolvierte die HTL Krems im Bereich Hochbau und arbeitet nun bei der Firma Swietelsky. Zuvor war er als Bauleiter bei “Leben am Fluss” in St. Pölten sowie für die Gedesag Krems tätig.

Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute für seine berufliche Zukunft!

Alfred Pennerstorfer feiert seinen 90. Geburtstag

Am 24.5.1932 wurde der Jubilar in Krems an der Donau geboren. Nach der Schulzeit erlernte er in den Nachkriegsjahren den Beruf des Allgemeinmechanikers bei der Firma Hintenberger am Hohen Markt in Krems. Weitere Arbeitgeber waren die Magnesitwerke Krems, die Schuhfabrik Schmitt in Rehberg und als Mann der ersten Stunde arbeitete er bis zur Pensionierung 1992 im NEWAG/EVN Kraftwerk in Theiß. Zahlreiche Hobbies wie Schifahren, Fotografieren und Reisen sowie Messebesuche, wo er sich für die Themen Heizungstechnik und Solar interessierte, füllten seine Freizeit. Eine Reise mit dem Motorrad führte Alfred und Franz Aichinger über den Großglockner nach Italien bis ins Fürstentum Monaco, wo sie das Casino besuchten. Am Retourweg durchquerten sie die Schweiz und immer wieder gelang es Alfred auf der langen Rundreise Probleme bei den Motorrädern zu beheben, um so eine Weiterfahrt zu ermöglichen. Seitens der Gemeinde gratulieren wir recht herzlich und wünschen Glück und Gesundheit!

v.l.n.r.: gfGR Ing. Helmut Tillich, Alfred Pennerstorfer, Bgm. Ing. Franz Brandl, Herta Pennerstorfer, Stefanie Weixelbaum, Eduard Födinger

Text: Helmut Tillich

95. Geburtstag Adele Bartl

Am 1. Juni gratulierte eine Abordnung der Gemeinde unserer zweitältesten Gemeindebürgerin Adele Bartl zum 95. Geburtstag. Frau Bartl wurde am 30. Mai 1927 als Adele Kaiser in Brunn im Felde Nr. 17 geboren. Sie wuchs als ältere von zwei Mädchen hier auf und besuchte auch in Brunn die Volksschule. Schon früh musste sie in Haus, Hof, Weingärten und Feldern mitarbeiten. Am 26. März 1951 heiratete sie Otto Bartl, der später Bürgermeister der Gemeinde Gedersdorf wurde. Diese Hochzeit war ein ganz besonderes Ereignis, da gemeinsam mit ihnen auch die Schwester heiratete und ihre Eltern die Silberhochzeit und die Großeltern die goldene Hochzeit feierten, also eine Vierfachhochzeit. Später übernahmen sie und ihr Gatte die Landwirtschaft. Fünf Kinder machten das Glück der Ehe komplett. Heute macht eine große Enkel – und Urenkelschar Adele Bartl stolz und voller Freude. Frau Bartl wohnt jetzt im Ausgedinge und wird von ihren Kindern sehr liebevoll und herzlich umsorgt, auch eine Pflegekraft ist um ihr Wohlergehen bemüht. Wir wünschen der Jubilarin alles, alles Gute und noch eine sehr schöne Zeit im Kreise ihrer Familie.

v.l.n.r.: Eduard Födinger, Bgm. Ing. Franz Brandl, Hedwig Hauser, Vzbgm. Erich Berger, gfGR Erika Waldum, sitzend: Adele Bartl

Text: Erika Waldum

Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das Redaktionsteam an und wünscht den Jubilaren alles Gute für die Zukunft!